

ALTENBERG 



Heimatbuch wird am 22. Juni 2021 nach vierjähriger Arbeit präsentiert

Plan für Marktplatz NEU steht
Ist Ihr Interesse geweckt? Die Pläne können im Sitzungssaal des Gemeindezentrums besichtigt werden.

Seite 04

Begehung „Bienenfreundliche“ Gestaltung öffentlicher Flächen
Wir möchten viel zum Bienenschutz beitragen, indem öffentliche Grünflächen bienenfreundlich gestaltet werden.

Seite 18

Altenberger Direktvermarkter
In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung erhalten Sie eine aktuelle Aufstellung der Altenberger Direktvermarkter.

Seite 34



Rückmeldungen

*Liebe Altenbergerinnen
und Altenberger!*

Diese Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung erreicht Sie zu einem Zeitpunkt, wo wir glücklicherweise wieder mehr Normalität erleben dürfen. Die Öffnungsschritte vom 19. Mai bringen uns ein weiteres Stück zurück zum gewohnten Leben. Dennoch gilt es weiterhin vorsichtig zu bleiben und auf die Einhaltung der Regelungen

zu achten. Man merkt aber auch bei uns in der Gemeinde sehr stark wie konsequent die Altenbergerinnen und Altenberger das Testangebot nutzen und man merkt, dass nun wirklich Tempo bei den Impfungen ist. Es vergeht kein Tag, wo man nicht einige Menschen unserer Gemeinde trifft, die gerade einen Impftermin vereinbart haben. Dies ist sehr erfreulich und hilft uns dabei, diese Pandemie hoffentlich bald hinter uns zu lassen.

Die Zeit vergeht aber auch in diesen Zeiten wie im Flug. Ich selbst bin mittlerweile seit fast einem Jahr Bürgermeister unserer schönen Marktgemeinde. Es war ein äußerst intensives Jahr in dem wir aber gemeinsam viel für unsere Gemeinde bewegen. Ich darf mich bei allen für die Unterstützung und Begleitung im ersten Jahr bedanken. Nachdem die persönlichen

Kontakte derzeit nach wie vor eingeschränkt sind würde ich mich über Ihre Rückmeldungen und Anregungen auch digital jederzeit freuen. Danke auch für das zahlreiche Interesse an unseren Online-Übertragungen der Gemeinderatssitzung.



Wenn man durch unser Gemeindegebiet fährt oder geht bemerkt man an vielen Stellen, dass sich in der Gemeinde etwas bewegt. Es konnten viele Projekte initiiert, begonnen bzw. umgesetzt werden. Wesentliche Schwerpunkte derzeit sind das Haus der Gesundheit, das Sportzentrum bzw. Freizeiteinrichtungen, Verkehrssicherheit, der Breitbandausbau und vor allem auch die Kinderbetreuung in den Ferien. Auch hier haben wir heuer ein gutes Angebot.

Diese Ausgabe der Gemeindezeitung beschäftigt sich auch mit einem wesentlichen Projekt für die Zukunft der Gemeinde, nämlich die Neugestaltung unseres Marktplatzes. Hier konnten die Planungen so weit vorangetrieben werden, dass die Grundkonzeption steht und diese nun auch den Bürgerinnen und Bürgern präsentiert werden kann. In den nächsten Monaten sollen dann weitere Details ausgearbeitet werden.

Gemeinsam können wir uns freuen, dass in den nächsten Wochen und Monaten auch wieder gesellige und gesellschaftliche Aktivitäten und Veranstaltungen stattfinden können, der Sportbetrieb wieder beginnt und auch die Gastronomie wieder öffnet. Dieses Gemeinschaftserleben wird uns nach diesen schwierigen Monaten allen Gut tun! Die Gemeinde Altenberg kann sich hier ja auf ein breites Angebot stützen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und freue mich auf das Auferstehen unseres Orts- und Vereinslebens und freue mich vor allem auch auf persönliche Kontakte in nächster Zeit!

PS: Ich würde mich sehr freuen über Ihre Rückmeldungen und Anregungen zu meiner bzw. unserer Arbeit im ersten Jahr. Gerne unter michael.hammer@altenberg.at

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Hammer

Inhalt

- 3 **Heimatbuch**
Präsentation am 22.06.21
- 4 **Marktplatz**
Plan ist fertig
- 7 **Abteilung stellt sich vor**
Buchhaltung
- 10 **Neues von den aktuellen Projekten**
Parken im Ort
- 18 **bienenfreundliche Gemeinde**
Begehung
- 17 **Umwelthema**
Dorflinde
- 20 **Energieblick**
Sonnenkraftwerk
- 22 **Volksschule**
Expert Schule
- 25 **Neues von der Feuerwehren**
Finnentest
- 26 **Gesunde Gemeinde**
positive Zukunft
- 28 **Sportthema**
Stocksport - Bundesliga
- 30 **Gesellschaftsthema**
neues aus den Vereinen
- 34 **Direktvermarkter**
Aufstellung
- 36 **Sonstiges**
Inserate
- 40 **Veranstaltungskalender**
Was ist los in Altenberg?

**Am Donnerstag,
27. Mai 2021**
ist das
Marktgemeindeamt
und der Postpartner ab
12 Uhr aufgrund einer
Dienstbesprechung
geschlossen.

2. Altenberger Heimatbuch

Autoren: Waltraud & Berthold Kiblböck
Projektleitung

Es ist geschafft – und es ist wirklich gut gelungen



v.l.n.r.: Waltraud Kiblböck, Bgm.a.D. Ferdinand Kaineder, Pfarrer Dr. Hubert Puchberger, Elisabeth Aichberger, Dr. Berthold Kiblböck, Erich Freudenthaler

Druckfrisch liegt es vor uns und wir können es kaum erwarten, das 2. Altenberger Heimatbuch Ihnen, der Altenberger Bevölkerung, zu präsentieren. Seit nunmehr vier Jahren haben wir (Waltraud und Berthold Kiblböck, Ferdinand Kaineder, Hubert Puchberger, Erich Freudenthaler, Elisabeth Aichberger und Fotoclub-Obmann Franz Traunmüller) an diesem umfassenden Werk gearbeitet.

Das 1. Altenberger Heimatbuch behandelte ausführlich und wissenschaftlich die Ur- und Frühgeschichte unserer Gegend, die erste urkundliche Erwähnung aus dem

Jahre 1245 und die Entwicklung des Ortes bis in die 1990-er Jahre.

Wir widmen uns im 2. Buch dem gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen WANDEL der vergangenen 50 - 60 Jahre. Vertreter der Gemeinde, der Pfarre, der Betriebe und Vereine kommen selbst zu Wort und führen durch diese faszinierende Zeit mit ihren großen Veränderungen in unserem kleinen Ort. Obwohl wir selbst Zeitzeugen sind, gab es auch für uns viel Neues

zu entdecken. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den zahlreichen Autorinnen und Autoren für ihre informativen Beiträge bedanken. So entstand nach und nach ein umfassendes zeitgeschichtliches Dokument: geschrieben von Altenbergern für Altenberger mit vielen charakteristischen Bildern.

Im Namen des gesamten Projektteams freuen wir uns, Sie **am 22.6.2021 zur Präsentation** begrüßen zu dürfen.

Ab diesem Zeitpunkt ist das Heimatbuch am Marktgemeindeamt Altenberg erhältlich.



Plan für Marktplatz NEU steht

Autorin: Birgit Zimmermann

Nun Information der Bürgerinnen und Bürger und Einbindung sämtlicher Interessentengruppen

Unser Marktplatz ist seit Eröffnung des Gemeindezentrums als Provisorium ausgestaltet und wirkt durch die Entfernung der Hecken im Parkplatzbereich nun noch weitläufiger und freundlicher. Vor allem wurde dafür Sorge getragen, im Bereich des Marktplatzes zusätzliche Grünflächen zu schaffen.

Dahinter steht das aus dem Bürgerbeteiligungsprozess entwickelte Projekt Marktplatz NEU. Im letzten Jahr wurde durch den Ideenwettbewerb von Studierenden der Kunstuniversität das Siegerprojekt „Raum Altenberg“ als offenes und belebtes Element von der Steuerungsgruppe ausgewählt, das alle im Rahmen des Beteiligungsprozesses gewünschten Funktionen in sich vereint.

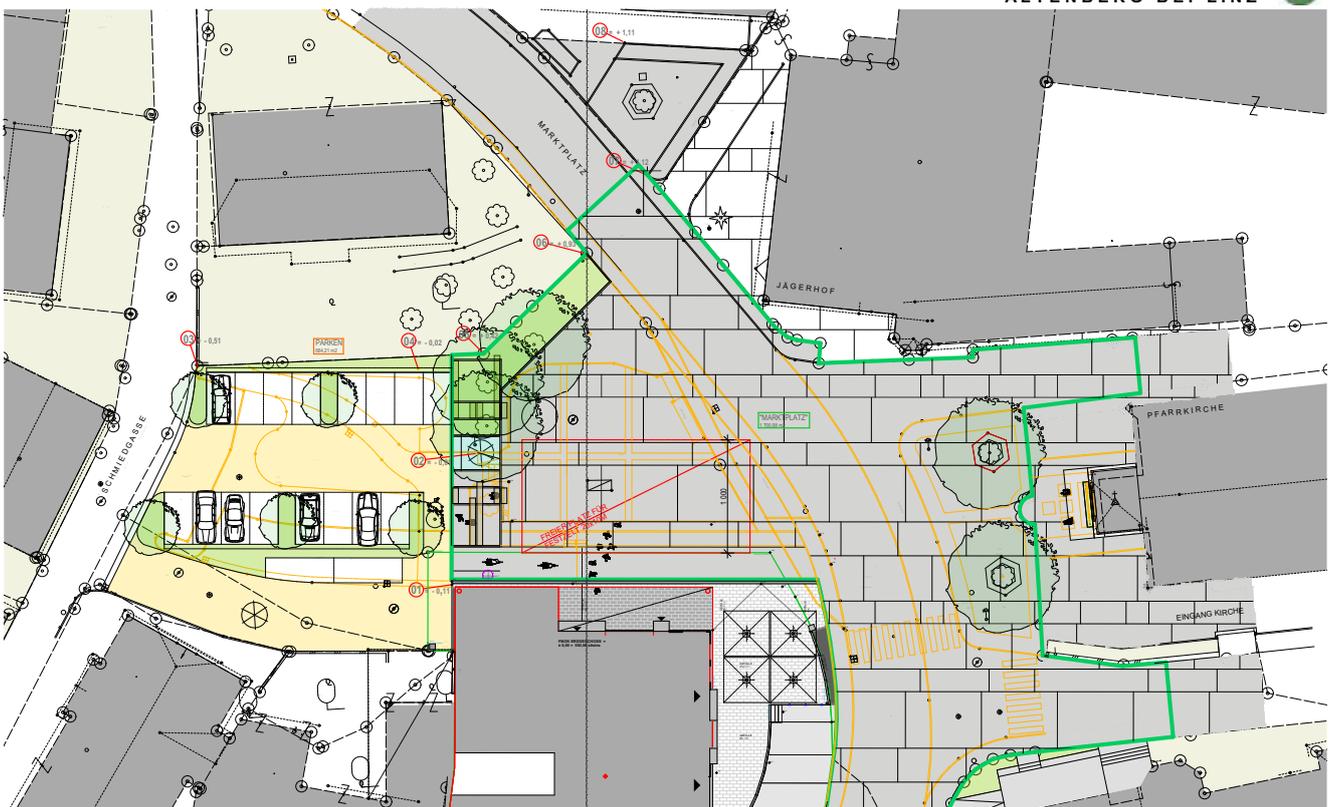
Um die Funktionalität und die Visionen für den Marktplatz mit einem

breiten Konsens zu gestalten, fand an einem der ersten schönen Frühlingstage ein Marktplatz-Open-Air mit den Anrainern und Nachbar/innen des Markplatzes statt, wo gemeinsam mit Architekt Mag. Stummer die Pläne weiterentwickelt wurden, bald darauf gab es einen Termin mit der Pfarre, bei dem die Idee einer sichtbaren Ausdehnung des Markplatzes hin zur Kirche und zum Pfarrheim erörtert wurde. Die Pläne wurden der Projektgruppe vorgestellt, Ende April tagte die Steuerungsgruppe und der Bauausschuss.

Besonders hervorheben möchten wir die allseits sehr konstruktive Zusammenarbeit der Vertreter/innen der Pfarre und der Gemeinde und die sehr durchdachte und detaillierte, stets konsensual orientierte Begleitung durch Leo Söllradl vom Kulturverein Akzent.



NEUGESTALTUNG ORTSPLATZ ALTENBERG BEI LINZ



Bevor im Sommer eine Einbindung unserer Vereine und der Bürgerinnen und Bürger stattfindet, möchten wir die bisherigen Ergebnisse unserer gemeinsamen Arbeit vorstellen:

- Die Erweiterung des Planungsgebietes bis hin zum Kirchenvorplatz
- Das Gestaltungselement „Raum Altenberg“ soll in Cortenstahl ausgeführt werden und zur Begrünung durch schattengebende Kletterpflanzen angelegt sein.
- Ein Wasserelement wird in Form eines Flachbeckens mit Wasserfontänen eingerichtet.
- Der Marktplatz sollte wieder mit heimischen Materialien gepflastert werden, wobei die vorhandenen Kopfsteine wiederverwendet werden sollen.
- Klettersteine für die Kinder werden integriert.
- Der Parkplatz hat gleichwohl Veranstaltungsfunktion, hier soll es unter anderem

möglich sein ein Zelt und die neu angeschafften Veranstaltungsschirme (6 x 6 m) aufzustellen.

Wir freuen uns auf einen offenen Dialog für unseren neuen Marktplatz. Als nächsten Schritt planen wir unsere Vereine und in weiterer Folge die Bevölkerung einzubinden. Schon heute freuen wir uns darauf, in Zukunft wieder einen großen Maibaum im Ortszentrum aufstellen zu dürfen – natürlich mit allen dazugehörigen Feierlichkeiten und Traditionen.

Ist Ihr Interesse geweckt? Vorab können im Sitzungssaal des Gemeindezentrums die Entwurfspläne besichtigt werden.



A Sr Architekt Stummer

www.stummer.co.at

architekt@stummer.co.at
A-4100 Ottensheim

BEISPIELE BEGRÜNUNG



BEISPIELE PFLASTER



BEISPIELE WASSER



BEISPIELE BELEUCHTUNG



Anmeldung zur Corona-Impfung

Autorin: Birgit Zimmermann

Die Gemeindeärzte empfehlen allen Bürger/innen und auch den Risikopatienten eine online-Anmeldung unter www.ooe-impft.at vorzunehmen.

Auf Empfehlung unserer Gemeindeärzte Dr. Kiblböck, DDr. Pachinger und Dr. Reich ersuchen wir auch die Risikopatienten und Personen, die sich auf einer Liste bei den Hausärzten eintragen ließen um zusätzliche Anmeldung über die Internetplattform.

Die Wartezeit für die Personengruppe >45 Jahre ist derzeit bei der Onlineanmeldung kürzer als die Wartezeit bei der Anmeldung über die Ärzte.

Bei einer Anmeldung über die Online-Plattform erhalten Sie keinen Termin beim Hausarzt, sondern einen Termin in einer Impfstraße. Hier

gibt es einen neuen zusätzlichen Impfstandort in Engerwitzdorf, im ehemaligen Spar-Gebäude.

Wenn Sie bereits geimpft sind und dennoch auf der Liste bei den Ärzten stehen, bitte melden sie sich bei Ihrem Hausarzt ab – das erspart viel Arbeit und Verwaltungsaufwand.

Öffnungszeiten Teststraße Altenberg

Die Anmeldung zur Teststraße erfolgt über die Internetseite www.oesterreich-testet.at.

Die **Öffnungszeiten** sind wie folgt:

Wochentag	Uhrzeit
Montag	10:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Sonntag	08:00 – 12:15 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr



Testen in der Johannes Apotheke Altenberg

Die Johannes Apotheke Altenberg bietet auch die nächsten Wochen (bis voraussichtlich 7. Juni 2021) wieder zusätzliche Testungen an:

Sonntag von 17:00 bis 20:00 Uhr
Montagen, von 08:00 bis 10:00 Uhr
Auch zu den normalen Öffnungszeiten der Apotheke ist eine Testung möglich, hier kann es allerdings zu längeren Wartezeiten kommen.
Die regulären Öffnungszeiten der Apotheke finden Sie unter www.johannesapo.at.

GRATIS-COVID-ANTIGEN-SCHNELLTEST
IN UNSERER APOTHEKEN-TESTSTATION



BITTE UM ANMELDUNG UNTER:
APOTHEKEN.OESTERREICH-TESTET.AT/#/APO/A42021
HOTLINE: 0800 220 330

Bitte unter www.apotheken.oesterreich-testet.at anmelden.

Rückblickend möchten wir Ihnen noch die Teststatistik des Roten Kreuzes mitteilen. Sie zeigt die Anzahl der Testungen unter Ihrer Leitung in der Teststraße von Jänner bis April.

Monat:	Tests:	Testtage pro Monat:	Tests im Schnitt pro Tag:
Jänner	1361	7	194,4
Februar	9640	28	344,3
März	10289	31	331,9
April	251	1	351
Insgesamt:	21641	67	323



Aus Liebe zum Menschen.

Die Finanzabteilung der Marktgemeinde Altenberg bei Linz

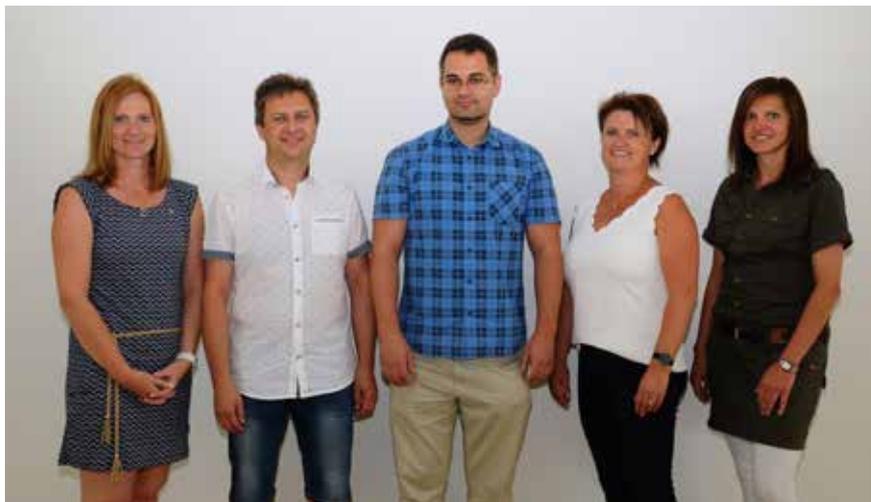
Autorin: Birgit Zimmermann

Alle Projekte und Agenden der Gemeinde haben einen direkten Bezug zu unserer Finanzabteilung. Das Team ist gleichermaßen akribisch bei den Details als auch innovativ und flexibel bei der finanziellen Umsetzung der großen und vielen kleinen Projekte der Marktgemeinde Altenberg bei Linz.

Benjamin Magauer leitet seit drei Jahren die Finanzabteilung und hat unsere Buchhaltung in altbewährtem Zustand übernommen sowie den Gemeindevoranschlag und den Rechnungsabschluss von der gewohnten Kameralistik in das neue System der kameralen Doppik, welche vergleichbar mit der doppelten Buchhaltung ist, übergeleitet.

„Benjamin Magauer hat federführend die Umstellung hochkompetent umgesetzt und stets den Überblick behalten, sein Fachwissen und seine gute Vernetzung zur Aufsichtsbehörde ist wesentlich für unsere korrekte Haushaltsführung.“ erläutert Bgm Michael Hammer.

Neben Eva Wolfinger, die für die genaue Verbuchung der täglichen Geschäftsfälle zuständig ist und Brigitte Platz, die für die gewissenhafte Abwicklung der Eingangsrechnungen sorgt, wurde die Finanzabteilung durch Daniela Gruber verstärkt, welche als Quereinsteigerin ihre Lehre zur Bürokauffrau in der Marktgemeinde Altenberg in den nächsten Tagen abschließt und zudem schon den ersten Teil der Buchhalterprüfung erfolgreich abgelegt hat.



Als Ansprechpartner für die Gemeindebürger fungiert Martin Mayr-Kellerer, dessen Aufgabengebiet sich über die Einhebung der Gebühren, Steuern u. Abgaben mit einem finanziellen Volumen von über 2,2 Millionen Euro, bis hin zu der Vorschreibung von Mieten u. Betriebskostenabrechnungen erstreckt.

Als herausforderndes Projekt stellte sich die Umstellung der Buchhaltung auf das neue System der „VRV 2015“ dar, da das gesamte Gemeindevermögen, vom Inventar bis zu den Gemeindestraßen nach den neuen gesetzlichen Vorschriften bewertet werden musste.

Durch gute Teamarbeit und eine produktive Zusammenarbeit mit der Bauabteilung konnte dieses Projekt zeitgerecht und erfolgreich umgesetzt werden. Nach dem Rechnungsabschluss 2020 weist die Marktgemeinde Altenberg nunmehr ein Sachanlagevermögen von rd. 46,6 Millionen Euro auf.

Das Gemeindebudget der Marktgemeinde Altenberg bewegt sich laut aktuellem Rechnungsabschluss bei Einnahmen der laufenden Geschäftstätigkeit von rd. 8,5 Millionen Euro.

Haupteinnahmen der Gemeinde stellen u. a. die Abgabenertragsanteile mit rd. 3,6 Millionen Euro u. die Kommunalsteuer mit rd. 400.000,- Euro dar.

Falls Sie die Möglichkeit einer SEPA-Lastschrift zum Einzug Ihrer Gebühren nutzen möchten, oder auf die praktische elektronische Zustellung umsteigen möchten, wenden Sie sich bitte per E-Mail an martin.mayr-kellerer@altenberg.at



Jubiläum 20 Jahre Ferienspiel – der Sommer wird nicht langweilig

Autorin: Evelyn Enzenhofer

Auch im Jubiläumsjahr warten spannende Angebote auf die Kinder.

Die Einführung der Ferienspiele im Jahr 2001 auf Initiative des damaligen Gemeindejugendreferenten, dem jetzigen Bgm. Michael Hammer war ein voller Erfolg: die Gemeinde Altenberg erhielt bereits im ersten Jahr den Landespreis für das attraktivste Ferienspiel. Über die Jahre wurde das Angebot stetig erweitert und verbessert und im letzten Jahr an die aktuelle Situation angepasst.

Auch heuer haben wir wieder tolle Angebote dabei, da findet jedes Kind sicher etwas Interessantes. Das Kinderferienprogramm ist für viele Jungen und Mädchen in Altenberg nicht mehr wegzudenken. Die Veranstaltungen sind für sie längst zu einem festen Bestandteil der Sommerferien geworden.



Verleihung des Landespreises „attraktivstes Ferienspiel“ 2001

Einen großen Dank an die Privatpersonen, Vereine und Organisationen, die das schon so viele Jahre immer wieder ermöglichen und ihre Ideen mit viel Liebe und Herzblut

umsetzen, die ihre Mitarbeiter dafür bereitstellen und all dies völlig unentgeltlich Jahr für Jahr für die Kinder und Jugendlichen tun. Um den Anmeldungen „gerechter“ zu werden, gibt es seit letztes Jahr eine online-Anmeldung durch ein EDV-Programm - mit Zufallsgenerator.

Damit kann die Anmeldung während des zweiwöchigen Anmeldezeitraumes einfach von zu Hause erledigt werden. Die Online-Anmeldung ist von **Montag, 14. Juni bis Sonntag, 27. Juni 2021** unter folgendem Link: https://www.unserferienprogramm.de/altenberg_bei_linz möglich!



Sommerferien 2021

Autorin: Pfarrhofer Anita

Das Betreuungsangebot ist im Sommer 2021 dreiteilig, einige Wochen wird das gewohnte Betreuungsangebot im Kindergarten bzw. der Ganztageschule angeboten, einige Wochen gibt es ein gemeinsames Betreuungsangebot für Kindergarten und Volksschule und 2 Wochen gibt es das geförderte Angebot „Ferien im Wald“.

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, ist die Erhebung für das durchgehende Betreuungsangebot abgeschlossen und es freut uns, dass das neue Angebot so gut angenommen wird. Die Betreuung wird, bis auf einzelne Freitage bei denen kein bzw. ein zu geringer Bedarf gemeldet wurde, durchgehend stattfinden. Das Kooperati-

onsangebot von Kindergarten und Volksschule wird in den Räumen des Kindergartens stattfinden, einfach deshalb, weil die angemeldeten Kinder hauptsächlich aus dieser Altersgruppe sind. Auch das Angebot „Ferien im Wald“ von Frau Karin Stadler ist sehr beliebt und wurde bereits zahlreich gebucht.



Autorin: Pfarrhofer Anita

Familienzuschuss für die Jahreskarte Freibad Gallneukirchen

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Altenberg bei Linz hat im Vorjahr einen Familienzuschuss für die Jahreskarte des Freibades Gallneukirchen beschlossen. Die Höhe des Familienzuschusses

sieht eine Ermäßigung der Jahreskarte für Familien von 20,- Euro und eine Jahreskarte für Erwachsene von 10,- Euro durch die Ausgabe von GUUTE Gutscheinen am Markt-gemeindeamt vor. Bitte kommen

Sie mit Ihrer Jahreskarte ins Bürgerservice und lassen Sie sich die GUUTE-Gutscheine ausstellen.

Lüftungsampeln in unseren Bildungseinrichtungen

Autorin: Birgit Zimmermann

Auf Antrag eines Gemeindevorstandsmitgliedes wurde durch die Familienausschussvorsitzende Vizebürgermeisterin

Anna Schinagl eine Verbesserung der Luftqualität in den Klassenzimmern und Kinderbetreuungseinrichtungen erreicht. Es wurden für die

Volksschule und den Kindergarten sogenannte Lüftungsampeln angeschafft, die Rückmeldungen dazu sind gut.



Die Lüftungsampeln wurden in verschiedenen Klassenzimmern eingesetzt, die Erfahrungswerte haben gezeigt, dass in strenger Einhaltung der geltenden Maßnahmen stets ausreichend und an manchen Orten zu oft gelüftet wurde.

Durch die Lüftungsampeln hat sich eine korrekte Lüftungsroutine rasch eingespielt, die Geräte werden weiterhin zur Überprüfung eingesetzt.

Ausbildung zum Blindenführhund

Autorin: Birgit Zimmermann

Im Gemeindezentrum Altenberg wird der Blindenführhund Jackie der Familie Herger ausgebildet.

Bei uns im Haus lernt er vor allem den Umgang mit dem Personenlift und den automatischen Türen.



Bauausschuss setzt zwei Arbeitskreise ein

„Örtliche Mobilität – Mikro-ÖV“ und „Verkehrssicherheit Schulstraße“

Der Bauausschuss hat in seiner letzten Sitzung 2 Arbeitskreise eingerichtet.

Zum einen „Örtliche Mobilität – Mikro-ÖV“, welcher sich mit Maßnahmen zur innerörtlichen Mobilität beschäftigt. Es geht hierbei um das in der Region geplante Projekt Postbus-Shuttle. Weiters um die

Thematik Jugendtaxi, Dorfmobil, etc. also um den Mikro Öffentlichen Verkehr.

Eine andere Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit Maßnahmen zur Steigerung der Verkehrssicherheit in der Schulstraße.



Altenberg ist sympathischste Gemeinde im Bezirk - nun Landesfinale

Gemeinde gewinnt den SYMPATHICUS



Altenberg wurde bei der Wahl zur sympathischsten Gemeinde des Bezirks in der Kategorie Gemeinden mit mehr als 3000 Einwohner gewählt und mit dem SYMPATHICUS ausgezeichnet. Es ist dies eine besondere Auszeichnung für unsere Gemeinde und zeigt auch welchen Stellenwert unsere Gemeinde im Bezirk hat.

Danke allen Altenbergerinnen und Altenbergern die für unsere Gemeinde gevotet haben und dies beim **Landesfinale** auch weiterhin tun.



Sie können unter <https://www.tips.at/sympathicus/wahl> Ihre Stimme abgeben, oder die Zeitungsausschnitte in die Box beim Postpartner bis 8. Juni einwerfen.

Autor dieser Berichte:
Bgm Michael Hammer

Moutainbikekarte - Region Sterngartl Gusental

Auf zehn Rundkursen kommen Mountainbiker in der Region Sterngartl Gusental auf ihre Kosten. Die Routen versprechen sportliche Herausforderungen für Einsteiger und Profis. Auf markierten und GPS-gekennzeichneten Wegen kann sich der Hobby- und Profisportler nun seiner Leidenschaft fröhnen. Zusätzlich gibt es die Verbindung zum Granitland, zur L1 (GIS-Route), zur Pfenningbergrunde und eine Verbindung zu unseren

tschechischen Nachbarn. Die aktuelle Karte der Mountainbike-Routen erhalten Sie im Bürgerservice.



Quelle:
Region
Sterngartl
Gusenthal



Mehr Parkplätze für das Ortszentrum

Seit Jahren bemühen wir uns zusätzliche Parkflächen im Ortszentrum. Nun schaffen wir hier einen Durchbruch: Wir können an der Ortseinfahrt zusätzliche Dauerparkplätze schaffen. Damit können wir das Ortszentrum entlasten und mehr freie Parkplätze für Kundenverkehr schaffen. Wir freuen uns darüber sehr!

Autorin: Birgit Zimmermann



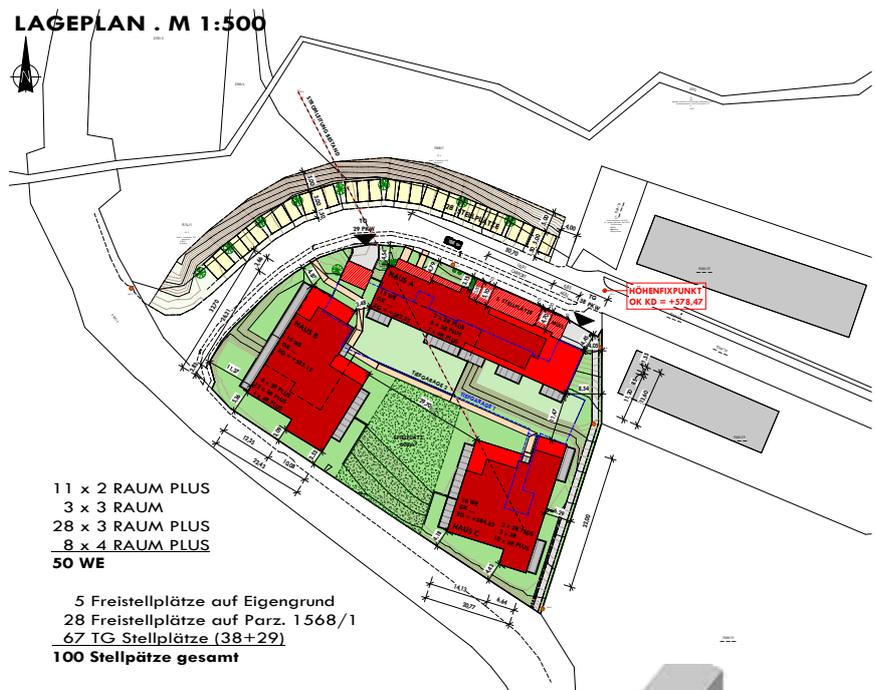
Information - Wohnprojekt – Raiffeisenweg

Durch die Errichtung von 3 Mehrfamilienwohnhäusern im Bereich Raiffeisenweg soll im Nahbereich des Zentrums von Altenberg neuer Wohnraum geschaffen werden.

Die 3 Wohngebäude teilen sich in verschieden große Wohneinheiten (2-Raum, 3-Raum und 4-Raum) auf und können somit viele Wohnbedarfswünsche abdecken.

Ebenfalls wurde im Zuge der Planung durch „Wohnraum-Plus“ an die Möglichkeit zur Schaffung von Home-Office-Büros gedacht.

Durch eingehende Beratungen im Bauausschuss und unter guter Zusammenarbeit des Ortsplaners und Projektentwickler soll nun ein tolles Wohnprojekt entstehen.



Autor: Stefan Hirtenlehner



Autor: Stefan Hirtenlehner

Kinder bringen ihre Interessen ein

Autor dieser Berichte:
Bgm Michael Hammer

Unlängst war eine Delegation von Kindern beim Bürgermeister und hat ihm persönlich ihr Anliegen vorgebracht, nämlich die Errichtung einer Pump-Track.

Der Bürgermeister hat zugesagt sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und dies einmal im Ausschuss für Jugend und Sport zur Sprache zu bringen.

Danke für Euer Engagement und Euren Mut!



von links nach rechts: Pirngruber Lea, Pirngruber Phillip, Bgm Michael Hammer, Heumader Maximilian

Briefkasten am Marktplatz

Seit kurzem hat Altenberg wieder einen Briefkasten am Marktplatz. Aufgrund der Bauarbeiten am „Haus der Gesundheit“ (ehem. Amtshaus) musste der gelbe Briefkasten von der Post abmontiert werden.

Die Gemeinde hat sich bemüht relativ rasch wieder einen Briefkasten als Service für die Bürgerinnen und Bürger im Ortszentrum zu erhalten. Gerne können Sie natürlich Ihre Briefe auch in der Postpartnerstelle am Gemeindeamt abgeben.



Gemeinderatsitzung online

Mehr als 150 Bürger verfolgen Online - Gemeinderatssitzung



Wir sind sehr erfreut über das äußerst positive Echo zu unseren Online-Gemeinderatssitzungen. Bei der letzten Sitzung waren insgesamt 93 Zuseher beim Livestream via Webex dabei und zusätzlich im Schnitt mehr als 50 Zuseher bei der Live-Übertragung auf Facebook.

Insgesamt also mehr als 150 Zuseher. Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot so angenommen wird und sich viele Altenbergerinnen und Altenberger sich über das Gemeindegesehen informieren.

Die nächsten Sitzungen sind am Mittwoch, 26. Mai und Mittwoch 30. Juni 2021 um jeweils 19.30 Uhr.

Abfallentsorgung in Altenberg

Autorin dieser Berichte:
Monika Freyenschlag

Da es in letzter Zeit wieder vermehrt zu Problemen bei der Abholung der verschiedenen Abfallarten gekommen ist, möchten wir Sie wieder daran erinnern, dass...



... der Behälter bzw. Sack **um 6:00 Uhr Früh bereitzustehen** hat! Nicht rechtzeitig oder nicht ordnungsgemäß aufgestellte Behälter/Säcke können nicht entleert oder entsorgt werden.

... die **Zufahrten zu den Objekten freizuhalten** sind. Sorgen Sie bitte dafür, dass an den Entsorgungstagen keine Behinderungen durch z.B. am Straßenrand parkende Autos entstehen!

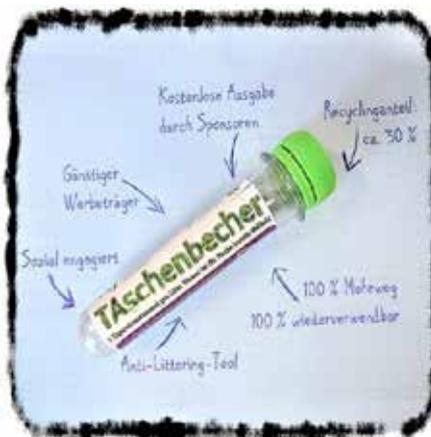
Wenn wir gemeinsam diese beiden Punkte beachten und uns daran halten, können wir – das Marktgemeindeamt Altenberg und unser Entsorgungsbetrieb Fa. Zellinger – einen reibungslosen Ablauf der Abfallentsorgung gewährleisten.

Danke für ihre Mithilfe!

Taschen(aschen)becher

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden weltweit pro Jahr achtlos weggeworfen. So schaffen es die Glimmstängel auf Platz 1 der am meisten weggeworfenen Abfälle weltweit.

Je nachdem wo er landet – auf einer Wiese oder im Wasser – braucht er zwischen 4 und 15 Jahren um zu zerfallen. Der Filter aus Celluloseacetat ist zwar nicht giftig, aber enthält noch ca. 4800 Chemikalien, welche aus dem Rauch gefiltert werden. Somit landet mit jeder weggeworfenen Zigarette ein kleines Chemielabor in der Natur.



Um diesem Problem entgegenzuwirken, bietet die Marktgemeinde Altenberg bei Linz seit kurzem den kostenlosen TASCHEMBECHER an.

Er ist ein praktischer, dicht verschließbarer Reiseaschenbecher und findet in jeder (Hosen-)Tasche Platz.

Ein Hund lässt nichts liegen

Wir möchten alle Hundebesitzer wieder einmal daran erinnern, dass die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners wegzuräumen sind!

Denken Sie bitte darüber nach: Ist das ein Bereich, wo andere Bürger auch unterwegs sind? Ist das ein Privatgrund? Eine Route, die vielleicht von Kindern als Schulweg benützt wird? Oder handelt es sich um einen landwirtschaftlichen Nutzgrund?

Nutzen sie bitte die an mittlerweile 5 Standorten aufgestellten Hundestationen, bei welchen Sie Hundekotbeutel erhalten und die gebrauchten entsorgen können. Die Marktgemeinde Altenberg ist bemüht, in naher Zukunft an weiteren neuralgischen Punkten zusätzliche Stationen für Sie bereitzustellen.



Projekt: Lichtverschmutzung - Umweltgerechte Beleuchtung

Copyright Universität Wien,
Abteilung Astrophysik Dr. Stefan Wallner

Die Region Sterngartl Gusental freut sich in Kooperation mit den tschechischen Partnern MAS Roskvet und dem Land OÖ die Präsentation der Lichtanalyse von Dr. Stefan Wallner (Astrophysik Wien) präsentieren zu können.

Ziel der Analyse ist Kulturdenkmäler mit einem hohen Lichtpegel wie Kirchtürme, Burgen und Schlösser optimal zu beleuchten, um das Streulicht in den Nachthimmel vermeiden zu können. Dadurch verringern wir das Sterben der Nachtinsekten, schonen die Bäume und Pflanzen, welche durch nächtliche Beleuchtung gravierenden Schaden nehmen und drosseln erheblich den Energieauswand.

Am Mittwoch, den 7.April, fand die Präsentation des grenzübergreifenden Kleinprojekts „AT-CZ Lichtanalyse Sterngartl Gusental – In richtige Licht gerückt“ statt.

Dabei wurden von Dr. Stephan Wallner (Universität Wien, Abteilung

Astrophysik) die Ergebnisse der durchgeführten Messungen präsentiert und die Situation der Lichtverschmutzung in unserer Region erläutert. Dr. Sigrid Sperker von der Umwelta Abteilung des Landes Oberösterreich berichtete danach über Lichttagenden in Oberösterreich und den Beitrag des Landes dazu, dass die Lichtverschmutzung verringert wird.

Als konkretes Praxisbeispiel sprach die Bürgermeisterin der Gemeinde Steinbach am Attersee, Nicole Eder, noch über die Erfahrungen die ihre Gemeinde mit Projekten gegen die Lichtverschmutzung gemacht hat.

Aufgrund der aktuellen Situation mussten wir die Veranstaltung leider via Zoom abhalten, trotzdem

war die Interesse an dem Projekt riesig und wir konnten über 30 Teilnehmer mit den Berichten über unsere Erfolge und Erfahrungen begeistern.

https://www.sterngartl-gusental.at/wp-content/uploads/2021/04/Sterngartl_Vortrag.pdf



Kirche Altenberg Seitenansicht



„Der Zukunft Raum geben“ – Neuerstellung Örtliches Entwicklungskonzept

Altenberg startet Prozess zur Zukunftsentwicklung

Unter dem Motto „Der Zukunft Raum geben“ startet die Marktgemeinde Altenberg einen Prozess zur Zukunftsgestaltung und zur Neuerstellung des örtlichen Entwicklungskonzepts. Hier sollen für die Zukunft Entscheidungsgrundlagen herausgearbeitet werden, gesellschaftliche Entwicklungen und Anforderungen eingearbeitet werden und Faktoren für Natur, Umwelt- und Klimaschutz und Mobilität berücksichtigt werden.

Ziele dabei sind eine geordnete Bebauung, der Schutz von Natur und Umwelt, der sparsame Umgang mit Grund und Boden, die Sicherstellung von Bauland bzw. Wohnraum vor allem für die Einheimische Bevölkerung, die Verzahnung mit der regionalen Raumplanung und die Festlegung von Bebauungsdichten. Wichtig ist uns dabei auch die Bürger einzubinden, daher wird es auch eine Bürgerbeteiligung geben. Der Prozess wird heuer mit der Grundlagenarbeit gestartet und soll im nächsten Jahr finalisiert werden.

Ziele:

- Leitlinien für Ortsentwicklung
- Geordnete Bebauung
- Schutz für Umwelt und Natur – sparsamer Umgang mit Grund und Boden
- Bedarfsgerecht Bauland für Junge sicherstellen
- Schaffung von leistbarem Wohnraum (Eigentum + Miete)
- Festlegung von Bebauungsdichten
- Bürgerbeteiligung

Autor: Bgm Michael Hammer



Gusental – ZUSAMMENARBEIT wird hier GROSSgeschrieben!!

Die Gemeinden des Gusentales arbeiten im Bereich der Regionalentwicklung sehr gut zusammen und möchten sich den Herausforderungen gemeinsam, konsensorientiert und nachhaltig stellen. Unter dem Motto „gemeinsam sind wir stärker“ haben Alberndorf, Altenberg, Engerwitzdorf, Gallneukirchen und Katsdorf bereits im Herbst 2020 einen zweijährigen, interkommunalen Raumentwicklungsprozess gestartet. Hier ein kurzer Zwischenbericht.

Der interkommunale, gemeindeübergreifende Raumentwicklungsprozess (IKRE) wurde mit der „Expedition in die Region“ im September 2020 gestartet. VertreterInnen aus Gemeindepolitik und -verwaltung tourten mit Fachexperten durch die Region, um die Herausforderungen der Nachbargemeinden in den Bereichen Raumordnung, Verkehr und Mobilität kennen zu lernen. Es folgten umfassende Zählungen und Analysen sowie Workshops zum Thema Verkehr und Mobilität und zwei Regionskonferenzen mit VertreterInnen aus Verwaltung und Politik.

Bis dato liegt mit dem „Gusental-Atlas“ eine umfassende, regionale Ist-Analyse vor. Auf der aufbauend in den nächsten Monaten ein regio-

nales Leitbild erarbeitet wird. Dieses soll als Entscheidungsgrundlage für die gesamte regionale Entwicklung in den nächsten 10 Jahren dienen.



Folgende Ziele werden hierbei verfolgt: (1) Optimierung der Mobilität in der Region (mit Fokus auf Nahmobilität, Öffentlicher Verkehr, Verkehrsverhalten) (2) Nachhaltige Raumentwicklung – Abstimmung



der Raumordnung zwischen den Gemeinden (3) gemeindeübergreifende Zusammenarbeit.

„Wir sind zwar noch mitten im Prozess, aber bereits jetzt ist klar: IKRE bringt's! Wir wissen schon jetzt mehr voneinander und können unklare Punkte in der gemeinsamen Planung von Wohnraum, Infrastruktur oder Gewerbegebiete besser ansprechen. Eine Tatsache, die jeder Bürgerin und jedem Bürger im Gusental zugutekommt“, freut sich Projektleiterin Melanie Baumgartner (Bauamtsleitung, Engerwitzdorf). Das Projekt wird begleitet von den Planungsbüros Raumposition, Modul5, con.sens.

Tatkräftige Unterstützung gibt es durch die LEADER-Region Sterngartl-Gusental, dem Land OÖ (Abt. Raumordnung & Verkehr), dem Regionalmanagement OÖ GmbH sowie der Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH



Autorin: Melanie Baumgartner
Fotos: Violetta Wakolbinger

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Unsere neue Dorflinde

Autorin: Birgit Zimmermann

Umwelt und Klimaschutz sind uns in Altenberg sehr wichtig und unsere diesbezüglichen Aktivitäten vielfältig.

Von der pro:Holz Oberösterreich – einer Initiative der oberösterreichischen Forst- und Holzwirtschaft – ist die Linde 2021 zum Baum des Jahres gewählt worden. Die Linde spielt seit Jahrtausenden eine zentrale Rolle im menschlichen Zusammenleben, im Schatten der Linde wurden Feste gefeiert, Versammlungen abgehalten und Recht gesprochen. Zur Unterstreichung des kommunalen Bezuges der Dorflinde, ist die diesjährige Baumpflanzaktion der pro:Holz daher den Gemeinden gewidmet.

Wir hatten die Ehre unsere Dorflinde in einem feierlichen Akt, im Beisein des hochgeschätzten Obmannes Georg Adam Starhemberg, beim neuen Feuerwehrhaus pflanzen zu dürfen.

Der Festakt war gut durchdacht vorbereitet vom Kommandanten der FF Altenberg, Bernhard Pichler, die Dorflinde wurde stilgerecht mittels Kübelspritze eingewässert.

Linden werden bis zu tausend Jahre alt – in unserer gemeinsamen

Zukunftsvision sind Enkel- und Urenkelkinder bei ihren Feuerwehrübungen unter der Linde aktiv. Unsere Dorflinde ist auch gut für das Ökosystem: Linden sind ein Magnet für Bienen, ihre späte Blüte bietet auch dann noch Nektar, wenn andere Blüten rar werden, zudem sind sie eine wichtige Nahrungsquelle für viele weitere Insekten.



von links nach rechts: Amtsleiterin Birgit Zimmermann, Erwin Horner, Anna Schinagl, Gerhard Neumüller, Bürgermeister Michael Hammer, Philipp Scheibenreif, Geschäftsführer Markus Hofer, Obmann Georg Adam Starhemberg, FF Kommandant Bernhard Pichler

Begehung „Bienenfreundliche“ Gestaltung öffentlicher Flächen

Autorin: Monika Freyenschlag

Gemeinden können viel zum Bienenschutz beitragen, indem öffentliche Grünflächen bienenfreundlich gestaltet und ohne chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel gepflegt werden.



Begutachtung Retentionsbecken



Begutachtung Kreisverkehr

Deshalb fand am Donnerstag den 29. April im Rahmen der „Bienenfreundlichen Gemeinde“ die Begehung von öffentlichen Flächen statt. In Begleitung von Experten des Landes OÖ, des Klimabündnisses OÖ und des zuständigen Arbeitskreises wurde ein Ortsaugenschein an ausgewählten Standorten (Feuerwehrhaus

Altenberg, Kreisverkehr Lagerhaus, Retentionsbecken Winklinger Straße, usw.) abgehalten. Vorort wurde der Istzustand erhoben und über zukünftige Maßnahmen beraten. Ausgewählte öffentliche Flächen werden in Zukunft bienenfreundlich bepflanzt und gestaltet.

Die Auszeichnung zur „Bienenfreundlichen Gemeinde“ durch Landesrat Stefan Kaineder findet bereits am 6. Juli 2021 im Botanischen Garten in Linz statt.



Übergabe Plakette „Bienenfreundliche Gemeinde“ und Saatgut beim Feuerwehrhaus Altenberg



Begehung Marktplatz



bepflanzte Blumenwiese FF Haus Altenberg



Begutachtung Wiese FF Haus Altenberg

Nach der Begehung setzte die Gemeinde bereits die ersten Schritte.

Nachdem die Böschung abgemäht wurde, sähten Mitglieder des Siedlerbundes und der FF Altenberg den Blumenwiesensamen an.

Danke für die Mithilfe bei dieser Maßnahme. Die Gemeinde möchte mit einem guten Beispiel vorangehen.



Haussammlung des Gehörlosenverbandes

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass der Gehörlosenverband Oberösterreich laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung vom 04.03.2021 (siehe Anhang) in der Zeit vom 01. Mai bis 31. Oktober 2021 im Bundesland Oberösterreich - unter strenger Berücksichtigung der jeweils aktuell gültigen Bestimmungen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus - eine Haussammlung durchführen wird.

Da es in der Vergangenheit leider immer wieder zu Missbrauchsvorfällen im Zusammenhang mit Haussammlungen gekommen ist, übermitteln wir Ihnen im Anhang auch einen Überblick unserer diesjährigen SammlerInnen.

Nur diese Personen sind vom Gehörlosenverband Oberösterreich dazu legitimiert, im oben genannten Zeitraum für uns zu sammeln.

HaussammlerInnen 2021



Grzegorz CZACKI



Angelika CZACKA



Arkadiusz REDA



Magdalena CZACKA



Slawomir CZACKI



Iwona INGLOT



Contracting Sonnenkraftwerk - Tischlerei Freudenthaler

Autor: Leopold Peer

Vielen Besuchern des Altstoffsammelzentrums wird es schon aufgefallen sein: Auf dem Dach der angrenzenden Tischlerei Freudenthaler wurde im Februar dieses Jahres eine 100 kWp PV-Anlage montiert und in Betrieb genommen. Zusammen mit den im Energieblick 4/2019 vorgestellten vier Anlagen erhöht sich die Gesamtkapazität damit auf 250 kWp, genug, um ca. 70 Haushalte zu versorgen.

Gemeinsam ist bei diesen 5 Projekten die Realisierung mittels eines sogenannten Contracting-Modells. Die ausführende Firma Helios Sonnenstrom (Informationen unter: www.helios-sonnenstrom.at) finanziert die Anlagen über ein Bürgerbeteiligungsmodell. Interessierte BürgerInnen können sich zu einer fixen Verzinsung an den Projekten beteiligen. Die Objektbesitzer stellen zunächst nur ihre Dächer zur Verfügung. Über den Stromertrag finanziert sich das Kraftwerk innerhalb von 13 Jahren und geht dann kostenfrei in das Eigentum des Dachbesitzers über.

Wir haben den Geschäftsführer der Tischlerei Freudenthaler, Herrn Gerhard Hahn, über die Beweggründe für seine Entscheidung befragt: „Schon seit einiger Zeit hat mich der Gedanke beschäftigt, den für unse-

ren Betrieb benötigten Strom über eine eigene PV-Anlage zu erzeugen. Ein Projekt dieser Größenordnung erfordert aber einen hohen Kapitaleinsatz. Auch der Aufwand für die Planung und Suche von geeigneten Lieferanten etc. ist zu berücksichtigen. Als sich dann im vergangenen Jahr die Möglichkeit ergeben hat, das Ganze über ein Contracting Modell zu realisieren, war die Entscheidung schnell gefallen.

Mit der 100 kWp-Anlage werden wir jährlich mindestens 100.000 kWh Strom erzeugen. Das ist mehr als wir im Jahr für unseren Betrieb benötigen. Ein gutes Gefühl, zu wissen, dass unsere Maschinen mit eigenem, sauberem Strom angetrieben werden. Der Vollständigkeit halber muss man noch sagen, dass es in den ersten 13 Jahren nicht der eigene, sondern der Strom des Contracting Part-

ners ist, der aber auf dem eigenen Dach erzeugt wird. Neben dem guten Gefühl gibt es auch einen wirtschaftlichen Vorteil, der schon während der Vertragslaufzeit wirksam wird. Der im Betrieb verbrauchte Strom, der direkt von der PV-Anlage kommt, ist aufgrund des Contracting-Vertrags günstiger, als wenn wir die gleiche Menge extern zukaufen müssten.

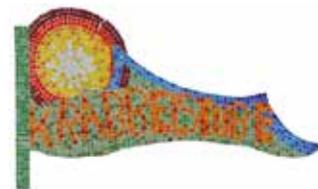
Ich möchte auch noch erwähnen, dass es auch andere Contracting-Anbieter gibt. Als Tischlereibetrieb, der vorwiegend in der Region tätig ist, habe ich mich bewusst für die regionale Firma, Helios Sonnenstrom aus dem Bezirk Freistadt, entschieden.“

In Altenberg gibt es noch viele große Dachflächen, die sich für ein PV-Projekt eignen würden. Falls Sie Besitzer eines solchen Objektes sind und nicht selbst investieren möchten, ist Contracting eine gute Alternative.



Farbenspiele

Ein Kind lernt die Welt in atemberaubenden Tempo kennen, die motorischen und auch intellektuellen Fähigkeiten werden täglich aufs Neue gefordert – die Kreativität kommt dabei nicht zu kurz.



Autorin: Tamara Schöffl

In der Pfarrcaritas-Krabbelstube Altenberg legen wir viel Wert auf ganzheitliche Sinneserfahrungen, dazu gehört unter anderem das Malen mit unterschiedlichsten Utensilien und Farben. Am liebsten nutzen die Kinder das Angebot mit Fingerfarben, dabei steht der Prozess

im Vordergrund. Wir stellen anschließend die Zeichnungen in der Krabbelstube aus und sprechen darüber um die Erinnerung wiederherzustellen. Das Kind erlebt sich als selbstwirksam, denn aus einem zuerst weißen Blatt Papier,... entsteht nach wenigen Minuten ein kleines Kunstwerk.

die Kreativität, das Kind lernt zu experimentieren, Farben zu kombinieren, zu mischen und damit zu spielen. Außerdem lernt das Kind, sich auf etwas zu konzentrieren und die Spanne auszudehnen.

Wir nutzen viele Gelegenheiten um den Kindern verschiedenste Mal- & Bastelmöglichkeiten anzubieten. In der Katzensgruppe wurde auf einer großen Papierfläche mit Fingerfarben auf den Fußsohlen experimentiert. Die Sinneswahrnehmung durch Füße kommt oftmals zu kurz, bei diesem Angebot wurde diese stark angeregt und die Kinder hatten großen Spaß daran. Zudem wurde auch hier der soziale Aspekt mitaufgenommen, denn es entstand ein kunterbuntes Gemeinschaftsbild.



Das Malen mit Farben hat viele positive Aspekte für die kindliche Entwicklung. Neben der Förderung von Grob- & Feinmotorik wird auch die Auge-Hand-Koordination geschult. Denn es ist nicht so einfach Tast- und Sehsinn in Einklang zu bringen. Wie bereits erwähnt fördert es auch

Hurra, jetzt ist es soweit, das Klettergerüst wird eingeweiht

Zu Beginn des Frühlings wurde heuer im Garten des Kindergartens ein neues Gerät aufgestellt – ein Klettergerät.



Autorin: Sandra Lackinger

An den vier Seiten befinden sich verschiedene Formen des Aufstieges: einen Teil mit Klettergriffen, ein Kletternetz, eine geschlossene Leiter und eine gebogene Aluleiter. Die obere Plattform besteht aus einem Spinnennetz. Die Kinder können das Klettergerät auf unterschiedliche motorische Bewegungsarten wie klettern, ziehen und sich hochdrücken erobern. Oben angekommen erleben die Kinder eine vielleicht für sie ungewohnte Höhe und sehen über einen Teil des Gartens. Sie werden auch dazu angeregt, dass Klettergerät balancierend zu umrunden oder das Spinnennetz zu durchqueren. DANKE sagen wir allen Eltern, die uns dabei geholfen haben, dass

Gerät mitzufinanzieren und an die Gemeinde Altenberg, die mit den

Bauhofmitarbeitern das Aufstellen unterstützt hat.



VS Altenberg mit dem Gütesiegel „Expert Schule“ ausgezeichnet



Der Volksschule Altenberg wurde durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung das Gütesiegel „Expert Schule“ von eEducation Austria verliehen.

Autorin: VD Gudrun Bernhard-Tschernuth

Die Initiative „eEducation Austria“ verfolgt das Ziel, digitale Kompetenzen in alle Klassenzimmer Österreichs zu tragen, und zwar von der Volksschule bis zur Reifeprüfung. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht der sinnvolle Einsatz digitaler Medien. Damit soll der Unterricht attraktiv und zeitgerecht gestaltet werden, um die Schulkinder auf die zukünftige Lern- und Arbeitswelt vorzubereiten.

Um den Status einer „Expert-Schule“ zu erhalten, braucht es nicht nur Lehrerinnen und Lehrer, die diese Entwicklung im Unterricht mittragen und immer wieder neue Projekte und Unterrichtsideen schaffen, sondern auch eine entsprechende Lernumgebung.

Im Laufe der letzten Jahre wurde die Volksschule Altenberg von der Gemeinde technisch sehr gut aus-



gestattet. Computer, Smartboards und sogar programmierbare Roboterbienen zählen zu unserem schuleigenen Equipment.

Neben diesen tollen Innovationen wurde auch neue Software (Anton, Antolin, Lernmax,...) angeschafft, die nicht nur im Homeschooling fleißig genutzt wurde, sondern auch darüber hinaus für digitales Lernen in der Schule und für Hausübungen intensiv genutzt wird.

Eine Tablet-Klasse ist in der Startphase. Dies wurde durch den Einsatz privater Tablets, welche die Kinder in die Schule mitnehmen dürfen, möglich.

So können wir computergestütztes Lernen und klassischer Unterricht optimal kombinieren.

Die Auszeichnung zeigt, was durch die Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildungen von den Lehrerinnen und den Einsatz neuer Medien in den letzten Jahren möglich wurde!

Schüler der Neuen Mittelschule sammeln Müll

Unter dem Motto „Machen wir gemeinsam Altenberg sauber!“ rief der Altenberger Bürgermeister Michael Hammer zur Aufräumaktion in unserer Gemeinde auf.



Autorin: Atteneder Simone

Auch heuer sammelten unter dem Motto „machen wir gemeinsam Altenberg sauber!“ die Schüler der Neuen Mittelschule im Gemeindegebiet Müll.

Entlang des Weges zum Sportplatz, am Spielplatz, am Kirchenplatz und rund um die Schule wurde alles eingesammelt was dort nicht hingehört.

Die engagierten Jungs der 1b haben mitgeholfen im Nahbereich des Schulzentrums Ordnung zu

Die Schüler zeigen auf den Bildern stolz Ihre Ergebnisse. Toll gemacht, danke Burschen!



Neues aus der Bibliothek



Für unsere Kleinsten gibt es eine Riesenauswahl an Büchern, zudem wurde der Bestand an **Tonie-Figuren** aufgestockt.

Zur **Erstkommunion** werden wieder passende Medien vorbereitet.

Buchtipp: "Man sieht nur mit dem Herzen gut - Geschichten, Wünsche und Gebete zur Erstkommunion"



Das derzeitige **Entlehnssystem für die Volksschule** hat sich gut bewährt und wird bis auf Weiteres beibehalten. Sollte einmal ein Buch nicht so gut passen, so kann dieses zu den aktuellen Öffnungszeiten natürlich gerne getauscht werden.

Sie haben ein Buch gelesen, das Ihnen besonders gefallen hat und wollen andere daran teil haben lassen? Dann senden Sie uns Ihren persönlichen Lesertipp! Wir freuen uns darauf!



BIBLIOTHEK
Erlesen und erleben in **Altenberg**

Autorin: Sabine Falk

Sonderöffnungszeiten während der Ausgangsbeschränkungen

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Diese Öffnungszeiten am Montag (NEU) können gerne auch von allen Lesern genutzt werden. Die Schüler der Volksschule haben jedoch Vorrang.

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr
Samstag: **18:30 - 19:30 Uhr**
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

Wussten Sie schon, dass ...

... im Jahr 2020 763 Personen/Institutionen das Angebot der öffentlichen Bibliothek genutzt haben. Da diese Personen fast ausschließlich aus unserer Gemeinde stammen, entspricht das in etwa 16 % der Bevölkerung von Altenberg. Wir freuen uns über diese Anzahl! Neue Nutzer sind jederzeit herzlich willkommen!

... dass aktuell 21 Personen gerne und ehrenamtlich für die Bibliothek tätig sind.

... neben dem Verleih viele zusätzliche Arbeiten wie Einkauf, Katalogisat, Einbinden der Medien, Öffentlichkeitsarbeit, Pressebericht, Veranstaltungen, Fortbildungen, Tagungen, Buchhaltung und vieles mehr anfallen. Im Jahr 2020 wurden für diese Bereiche insgesamt 1715 Arbeitsstunden investiert.



Neues von den Feuerwehren

Florianimesse

Text: Hofer Markus, Mayr Jürgen
Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing

Der heilige Florian ist der Schutzpatron der Feuerwehren und er gilt auch als Patron von Oberösterreich. Deshalb wird der Florianitag auch als ein Festtag der Feuerwehren gesehen. Traditionell werden die Florianimesse in Ausgehuniform gemeinsam durch die Feuerwehren Altenberg und Oberbairing zelebriert und dienen normalerweise auch dazu, den Gemeindegürgern zu zeigen, wie viele ehrenamtliche Helfer hinter dem Apparat „Freiwillige Feuerwehr“ stehen. Wegen der weiterhin geltenden Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie konnte die heurige

Florianimesse nur im kleinsten Kreise der Kommandomitglieder beider Feuerwehren abgehalten werden.

Allerdings wurde die Möglichkeit geboten, die Messe via Livestream mitzuverfolgen.



Finntest

Übungen, Ausbildungen und Leistungstests waren in den letzten Monaten aufgrund der Covid-Einschränkungen nur auf das Notwendigste begrenzt.

Eine dieser notwendigen Prüfungen war der Atemschutz-Tauglichkeitstest, der verpflichtend jährlich durch jeden Atemschutzträger absolviert

werden muss. Dieser besteht aus 5 Stationen, bei dem die körperliche Verfassung unter bestimmter Zeitvorgabe mit komplettem Atemschutzgerät überprüft wird. Die Tests wurden im April erfolgreich durchgeführt, mit dem Ergebnis, dass die Atemschutztrupps beider Feuerwehren in voller Mannstärke zur Verfügung stehen.



Spende DONAU-Versicherung Altenberg

Im letzten Jahr hatten wir einen Großbrand auf einem Bauernhof in Windpassing zu verzeichnen, bei dem insgesamt 9 Feuerwehren im Einsatz waren. Durch das schnelle und beherrzte Eingreifen konnten Schäden an Tieren und am Wohntrakt verhindert werden. Aufgrund der großen Löschwassermengen, die großteils mit Schaummittel versetzt waren, waren Tage nach dem Brandereignis Pumarbeiten erforderlich, um zu verhindern, dass Löschwasser in die weitere Vegetation gelangt und dort weitere Schäden anrichtet.

Vergangene Woche erhielten die Feuerwehren Altenberg und Oberbairing für die Eingrenzung der Schäden und die unzähligen geleisteten Einsatzstunden jeweils eine Geldspende der Donau Vienna In-

surance Group in Vertretung durch Maximilian Baumgartner in Höhe von 1.000€.

Ein herzliches Dankeschön an die Donau-Versicherung Altenberg!

*Fahrzeugsegnung,
Feldmesse und
Frühschoppen der
FF Oberbairing am
27.06.2021*



„Licht am Ende des Tunnels“ und „Helden des Alltags“



Liebe Altenbergerin, lieber Altenberger!

Zum ersten Mal seit langem macht sich, wie ich in vielen Gesprächen erlebe, wieder eine positive Stimmung breit. Das im Lauf der Pandemie oft erwähnte „Licht am Ende des Tunnels“ scheint nun aufgrund der wirksamen Impfungen wirklich mehr und mehr ersichtlich.

Mit Stand Ende April haben in Österreich mehr als 2 Millionen Menschen zumindest eine Erstimpfung gegen COVID-19 erhalten, und es scheint realistisch, bis zum Sommer alle, die sich und ihre Mitmenschen schützen wollen, entsprechend zu versorgen.

Auch in unserer Gruppenpraxis konnten wir bisher ca. 170 vorwiegend Risikopatienten impfen, Kollege Dr. Kiblböck ebenso, und es werden im Mai auch weitere Lieferungen an Impfstoff für uns Hausärzte kommen.

Weiters wurde kürzlich eine Impfstrasse in Schweinbach eröffnet, zu der man sich über die Aktion „Österreich impft“ anmelden kann. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, denn die meisten Hausärzte leisten ihren Beitrag, aber wir alleine werden es nicht schaffen, alle zu versorgen.

Anhand der Lage in Israel, einem Land mit etwa gleich viel Einwohnern wie Österreich, wo bereits die überwiegende Mehrheit der Einwohner immunisiert ist, kann man ersehen, was auch bei uns bald wieder möglich sein wird. Dort werden die Covid-Stationen in den Spitälern bereits geschlossen, es gibt nur noch wenige Neuinfektionen, und dass trotz dort erfolgtem Ende des „Lockdowns“.

Der „Grüne Pass“, den es auch bei uns in Kürze geben soll, ermöglicht dort die uneingeschränkte Teilnahme am öffentlichen Leben. Voraussetzung für Öffnungen ohne erneuten massiven Anstieg der Zahlen ist aber, dass die Mehrheit



Maslowsche
Bedürfnispyramide

immunisiert ist und jene, die noch keine Impfung erhalten haben bzw. das ablehnen, entsprechend regelmäßig getestet werden.

Es sollte dabei nicht vergessen werden, dass nicht alle, auch wenn sie es wollten, derzeit geimpft werden können, so etwa Schwangere, Menschen mit bestimmten Vorerkrankungen, aber auch Kinder und Jugendliche.

Leider stellt sich - auch in unserer Ordination - zunehmen heraus, dass nicht alle an COVID Erkrankte gesund werden. Viele leiden auch Monate nach der akuten Phase noch immer an zum Teil massiven Beschwerden („long COVID“). Eine spezifische Behandlungsmöglichkeit dafür ist derzeit nicht vorhanden. Da COVID-19 von Mensch zu Mensch übertragen wird, stellt das Impfen nicht nur einen Individualschutz dar, sondern hat auch einen gesellschaftlichen Aspekt. Es ist inzwischen klar, dass Geimpfte, selbst wenn sie den Virus in sich haben, für andere deutlich weniger ansteckend sind. Seit meinen beiden Impfungen gehe ich jedenfalls - natürlich unter Einhaltung aller Hygienemaßnahmen - wesentlich entspannter zu Visiten, insbesondere in Alten- und Pflegeheimen.

Ich gehe davon aus, nicht mehr selbst zu erkranken, dadurch auch mein privates Umfeld nicht zu gefährden und auch keine Gefahr für Patienten darzustellen.

Wenn sie Fragen bezüglich Impfung haben, wenden Sie sich bitte an ihren jeweiligen Hausarzt; auch auf unserer Homepage finden sie aktuelle Informationen zu diesem Thema.

Oben sehen Sie die „Maslowsche Bedürfnispyramide“, benannt nach einem amerikanischen Psychologen, die menschliche Bedürfnisse und Motivationen beschreibt. Wie ersichtlich, stellen überlebensnotwendige Dinge wie Nahrung und Wärme die Basis dar, gefolgt von Sicherheit und Schutz.

Erst wenn das gewährleistet ist, was in unseren Breiten erfreulicherweise zumeist der Fall ist, kommen weitere Bedürfnisse wie Sozialkontakte, gefolgt von Anerkennung und zuletzt Selbstverwirklichung.

Ein einfaches Beispiel: wenn jemand gesund ist, keine Sorgen um seine Existenz hat und beruflich etabliert ist, kann er sich seiner Freizeitgestaltung widmen, zum Beispiel in Form eines Konzertbesuchs, oder freut sich über sein neues Auto. Erhält diese Person selbst - oder

auch ein naher Angehöriger – eine schlimme Diagnose, kann beides plötzlich unwichtig werden.

Das letzte Jahr hat dazu geführt, dass vielen bewusst geworden ist, dass Gesundheit und materielle Sicherheit nicht so selbstverständlich sind, wie wir das oft annehmen.

Die Corona-Pandemie hat gezeigt, dass die Sicherstellung der Grundbedürfnisse, wie eben Versorgung mit Lebensmitteln, funktionierende Infrastruktur und Gesundheitsversorgung, das wirklich Entscheidende ist.

Und da sind wir bei den so oft zitierten „Helden des Alltags“, nämlich jenen Menschen, die - leider oft ohne Anerkennung - dafür sorgen, dass es uns an nichts Wichtigem fehlt.

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Lebensmittelhandel
- in der Versorgung mit Wasser, Gas, Strom
- jene die für Personen- und Gütertransport, Müllentsorgung zuständig sind
- Pflegepersonal in Spitälern, Heimen und auch im mobilen Bereich
- Kindergarten- und Schulpädagoginnen und -pädagogen
- Gemeindebedienstete
- freiwillige und hauptamtliche Mitarbeiter bei Einsatzorganisationen

...diese Liste ließe sich sicher fortsetzen!

Sie alle haben die letzten Monate – oft unter erschwerten Bedingungen und persönlichem Risiko - dafür gesorgt, dass unser Leben weiterhin funktioniert, und dafür sollten wir dankbar sein und es schätzen, dass es sie gibt. Sie sind das Rückgrat unserer Gesellschaft!

Danke dafür!

Ihr / Euer
Gemeindefarzt,
Thomas Pachinger



Getreidelabchen auf Spargelragout

Ein Rezept von:

Michael Wöß

Für 5 Personen: 371 g pro Portion - 1,86 kg Gesamtmenge

Zutaten:

- 200 g Getreideschrot
- 400 ml Wasser
- 200 ml Gemüsebrühe
- 100 g Magertopfen
- 100 g Karotten, Zucchini und Paprika fein geraspelt
- ½ Zwiebel fein gehackt
- 1 Ei und 1 Dotter
- 1 EL Olivenöl
- Salz, Pfeffer, Oregano, Petersilie, Knoblauch
- 500 g Spargel Weiß und Grün geschält
- 50 g Zwiebel
- ¼ l Spargelfond
- ¼ l Milch
- 100 g Obers
- 1 EL Olivenöl
- Mehl oder gemahlener Reis
- Kartoffel

Zubereitung:

- Wasser mit Gemüsebrühe aufkochen, Getreideschrot einrieseln lassen und ca. 10 Minuten kochen, dann ca. 20 Minuten zugedeckt auf ausgeschalteter Platte ausquellen lassen.
- Anschließend Getreideschrot überkühlen.
- In der Zwischenzeit Zwiebel und etwas Knoblauch in Olivenöl anlaufen lassen.
- Dann Getreideschrot, Topfen, Gemüse, Zwiebel, Eier, Knoblauch, Oregano, Petersilie und Gewürze vermischen.
- 10 Labchen formen und auf ein Backpapier legen. Bei ca. 200° im Rohr für ca. 15 -20 Minuten backen.
- Spargel schälen und kochen. Spargelspitzen abschneiden, restlichen Spargel in kleine Stücke schneiden.
- Zwiebel in Olivenöl anlaufen lassen, mit Mehl oder gemahlener Reisaubens, mit Spargelfond, Milch und Obers aufgießen, durchkochen lassen und etwas einreduzieren, abschmecken und die Spargelstücke einlegen, nochmals aufkochen und mit Petersilie vollenden.
- Labchen auf Spargelragout anrichten, mit Spargelspitzen garnieren und Kartoffel als Beilage.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	324 kcal
Fett	15,4 g
Kohlenhydrate	31,5 g
Eiweiß	14,4 g
Ballaststoffe	6,5g



Neues von der Sportunion DSG Altenberg

Sektion Stocksport - Bundesliga

Autor: Gerhard Pfarrhofer



Die aktuellen Corona-Maßnahmen haben, neben vielen anderen Sportarten im Amateursportbetrieb, auch den Stocksport noch fest im Griff, sodass derzeit kaum Stockschützen-Aktivitäten möglich sind. Neben der internen Meisterschaft und den Trainings dazu sind momentan auch keine Meisterschaften auf Bezirks- bzw. Landesebene möglich. Eine Ausnahme ist jedoch der Spielbetrieb auf Bundesebene, sodass seit Anfang April in der Bundesliga, der 2. Division im österreichischen Stocksport, wieder um Punkte gekämpft wird und Altenberg mit hervorragenden Ergebnissen dabei ist. Bis zum Redaktionsschluss wurden zwei Spiele bestritten und beide gewonnen. Das Auswärtsspiel am 10.4.2021 bei SU ESV Edla (Steiermark) wurde mit 6:4 gewonnen und auch das zweite Duell, ein Heimspiel am 24.4.2021 gegen SSV ASKÖ Weiz Nord (Steiermark), ging ebenfalls mit 6:4 an Altenberg. Bei

den Spielen waren natürlich strenge Corona-Vorschriften, wie die Vorlage von negativen Testergebnis aller Beteiligten, Maskenpflicht (ausgenommen Spieler), keine Zuschauer möglich usw., einzuhalten.

Gerade die Tatsache, dass beim Heimspiel keine Zuschauer zugelassen waren, war richtig schade, wenn man an die tollen Zuschauerkulissen bei den Heimspielen in der Vergangenheit denkt. So bleibt für alle Stockbegeisterte und jene die es noch werden möchten nur die Möglichkeit sich unsere bisher sehr erfolgreiche Bundesligamannschaft (Reinhard Schwarz, Bernhard Schwarz, Josef Leitner, Gerhard Wolfinger u. Günther Ruttman) rückblickend im Internet anzusehen. Wir wünschen der Mann-

schaft jedenfalls weiterhin gute Erfolge und gratulieren zu den außergewöhnlichen Leistungen. Die von der Bundesregierung angekündigten Öffnungsschritte ab 19.Mai lassen uns jedenfalls auf einen Start auch der internen Meisterschaft (Frühjahrsdurchgang) hoffen und dieser wird schon sehnsüchtig von den 15 Mannschaften erwartet. Konkrete Schritte und Details können derzeit aber noch nicht berichtet werden.



Sektion Tennis

UTC Altenberg Tennis News

Autor: Martin Peter



Mitte April haben wir die Freiplätze ausgewintert und mit Anfang Mai konnten wir die Freiluftsaison eröffnen, wenn auch noch stark eingeschränkt durch die Corona-Auflagen.

Der Start vom Meisterschaftsbetrieb wurde etwas nach hinten verschoben, gestartet wird in der Woche ab 25.5. Die Spieltermine können entweder bei Herrn Martin Peter (Tel.: 0650/83 88 606) oder unter folgendem Link abgefragt werden: <https://www.ooetv.at/liga/allgemeine-klasse>
Wir würden uns über zahlreiche Besuche sehr freuen. Die Herren 1 versucht in der Landesliga (2.höchste

Spielklasse in OÖ) wieder um den Aufstieg mitzuspielen, die Herren 2 peilt in der Regionalliga (3.höchste Spielklasse) einen Platz im Mittelfeld an und die Herren 3 hofft, in der 2.Klasse (6.höchste Spielklasse) im vorderen Mittelfeld mitzuspielen zu können. Die Herren +35 spielt heuer erstmals in der Landesliga, wo der Klassenerhalt das Ziel sein wird. Zusätzlich wird bei den Damen & Herren noch jeweils ein Hobby-Cup Team im Einsatz sein. Die Jugendmeisterschaft wird auch heuer wieder im Spätsommer ausgetragen. Der Nachwuchs wird aber auch heuer wieder zu regelmäßigen Einsätzen in der allgemeinen Klasse kommen.

Es werden ab sofort für Interessierte aller Altersklassen wieder Kurse angeboten. Falls Sie an einem professionellen Training interessiert sind, melden Sie sich für Informationen bitte bei Herrn Manuel Hirtl (Tel.: 0650/88 08 777). Auch Neueinsteiger sind immer gerne willkommen!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch heuer wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren

Sektion Fußball

Autor: Oliver Tamas

Jugend wieder am Ball

Seit Mitte März trainiert unser Fußballnachwuchs nun endlich wieder. Wenn auch mit Abstand und unter Einhaltung der entsprechenden Auflagen, so macht die gemeinsame Bewegung mit den Freunden an der frischen Luft wieder so richtig Spaß und gute Laune. Die Trainingsbeteiligung ist enorm hoch, ein überragender Großteil der Kinder und Jugendlichen ist aus der langen erzwungenen Pause wieder zum Fußball zurückgekehrt, was uns enorm freut. Danke an dieser Stelle auch an unsere zahlreichen Trainerinnen und Trainer, die sehr verantwortungsvoll die Auflagen der Behörden umsetzen und somit die vielen Trainingseinheiten in den 9 Nachwuchsteams erst ermöglichen. Mit den weiteren Öffnungsschritten ab 19.05. wird auch wieder ein Vollkontakttraining möglich sein und es sollte sich sogar noch eine kleine Meisterschaft mit 5 Spielrunden vor dem Sommer ausgehen. Die Kids freuen sich schon irrsinnig auf die

ersten Spiele nach so vielen langen Wochen und Monaten. Etwas düsterer sieht es im Erwachsenenbereich aus. Hier kann unsere KM und unsere 1b noch immer nicht trainieren. Die Spieler halten sich zwar körperlich fit, aber die lange Zwangspause zehrt ordentlich an der Substanz. Danke an dieser Stelle an die Trainer und Spieler, die in diesen schwierigen Zeiten „am Ball“ bleiben und versuchen, die Motivation und körperliche Fitness aufrecht zu erhalten. Auch hier werden Trainings zwar ab 19.05. wohl wieder möglich sein, für einen geordneten Abschluss der laufenden Saison

2020/21 kommt dies aber zu spät. Diese wurde am 03.05. durch den OÖ Fußballverband abgebrochen und annulliert, es gibt daher keine Auf- und keine Absteiger. Somit legen unsere Jungs rund um Headcoach Erwin Seyr den Fokus auf die Vorbereitung für die neue Saison 2021/22 in der Bezirksliga Nord.

Die Sektion Fußball freut sich auf die bevorstehenden Wochen und Monate, in denen hoffentlich dann bald wieder Spiele vor Publikum im Waldstadion stattfinden können.



Sektion Volleyball

Autoren: Bernhard Hiebl, Tina Langthaler

Vorstellungsrunde 2 / Termin Beachvolleyballturnier

Da bis dato immer noch alles ruhig ist bei uns im VC Union Altenberg, nutzen wir noch einmal die Chance, um weitere Spieler/-innen vorzustellen.



Mein Name ist Bernhard Hiebl, ich spiele als Mittelangreifer /-blocker und bin Obmann des VC Union Altenberg. Ich habe den Verein mit ca. 13 anderen

Volleyballbegeisterten gegründet, um eine neue Gemeinschaft zu schaffen, die gemeinsam spielen und Ziele erreichen kann.

Am Volleyball gefällt mir besonders die Bewegung an sich, der Ehrgeiz beim Spielen, die Gemeinschaft,

das ständige Verbessern von Technik, Kondition, Koordination, Kopf, etc...

Ich studiere Geographie und (bald) Sport auf Lehramt in Linz und nebenbei bin ich bei zwei Vereinen als Funktionär tätig: Bergrettung Linz & Alpenverein Altenberg. Zu meinen Hobbys zählen vor allem Outdoor Sportarten wie Laufen, Radfahren, Skitouren, Klettern, Bergsteigen und natürlich Zeit mit meiner Familie und meinen Kindern zu verbringen.



Mein Name ist Tina Langthaler, ich bin Diagonalspielerin und zum VC Union Altenberg gekommen, nachdem wir in der Kletterhalle Al-

tenberg von der Neugründung erfuhren und zum Training eingeladen wurden.

Am Volleyball machen mir besonders das Spielen im Team und die Matches riesig Spaß! Aber auch das Training wird nie langweilig und man wächst als Team richtig zusammen. Neben Volleyball beschäftige ich mich in meiner Freizeit gerne mit Tieren, bin in der Natur, betätige mich ab und an auch mal kreativ und praktiziere Yoga, Mediation und Entspannungstechniken.

Wenn die Corona Situation es zulässt, freuen wir uns auf ein spannendes Volleyball Turnier Wochenende am 14. und 15. August. Alle Volleyball-Begeisterten sind herzlich eingeladen (egal welches Niveau)! Gerne kannst du dir schon jetzt deinen Startplatz bei Manuel Hartl unter 0699 / 11858380 sichern.

Theatergruppe macht Pause – wie eben alle

Alles macht Pause, zwangsweise, nicht selbst geplant, sondern durch die Pandemie verursacht.

Jetzt nach mehr als einem Jahr „Pause“ bei der Theatergruppe wird klar was fehlt. Nicht nur der Applaus des Publikums, Theater bedeutet so viel mehr.

Es gibt viele Dinge, die uns in „normalen“ Zeiten nicht sonderlich Spaß machen oder Freude bereiten, aber zu jedem Theaterbetrieb dazugehören.

Es beginnt bei der Person, die sich in den Kopf setzt ein Stück zu inszenieren. Es werden unzählige Stunden mit der Stückauswahl und Bearbeitung dessen verbracht. Es entsteht etwas im Kopf eines Menschen und das gehört jetzt umgesetzt. Dazu braucht es nicht nur die

Spieler auf der Bühne – nein – auch das rundherum muss geschehen. Es muss Brennholz eingelagert werden, damit es im Theaterhaus bei Proben und Aufführungen warm ist. Ein Bühnenbild muss gebaut werden, wahrlich der schwierigste Job von allen, wenn wir bedenken, welche ausgefallenen Wünsche manch ein Regisseur hat. Bei aufwendigeren Bühnenbauten braucht es auch die Verpflegung der Helfer. Die Darsteller auf der Bühne brauchen Kostüme und Requisiten – die Beschaffung dieser Dinge ist eine Herausforderung, immerhin versuchen wir alles detail- und zeitgetreu zu gestalten. Ein Probenplan wird gemacht, Heizdienst wird eingeteilt und die Räumlichkeiten, in denen wir uns aufhalten, putzen sich natürlich auch nicht von selbst. Wenn der Probenbetrieb soweit läuft, gibt es manchmal krankheitsbedingte Verschiebungen und wir beginnen wieder von vorne. Damit wir am Ende nicht in einem leeren Saal spielen,

wird die Werbung gestaltet, gedruckt, verteilt und aufgehängt. Kurz vor Spielbeginn geht es mit der Reservierung los. Zumeist online, aber doch auch immer wieder telefonisch. Auch für diesen Service nimmt sich jemand Zeit. Dann geht es los, die Premiere steht vor der Tür. Während der Spielzeit braucht es viele fleißige Hände, welche den Kartenverkauf, die Bewirtung und den Saaldienst betreuen. Damit unsere Zuseher vollends zufrieden nach Hause gehen und uns hoffentlich wieder einmal besuchen.

Das Schönste im Theater ist, zu sehen wie gemeinsam etwas entsteht und wächst, wie eine Produktion immer mehr Formen annimmt. Wir in Altenberg sind stolz darauf, dass wir Vereinsmitglieder haben, die sich entfalten und verwirklichen – entweder auf der Bühne oder hinter der Bühne!

Je länger diese pandemiebedingte Pause dauert, umso mehr wächst die Vorfreude auf all diese Aufgaben drumherum, welche zwar manchmal anstrengend und nervig sind, wobei aber trotzdem der Spaß und die Freundschaften nie zu kurz kommen.



Brauchtumsgeschenk für Granitler

Da coronabedingt alle Volkstanzproben und Zusammenkünfte abgesagt werden mussten – wie auch bei allen anderen Vereinen – haben die Vorstandsmitglieder der Tanz- und Brauchtumsgruppe Altenberger Granit für jedes Tanzpaar einen Palmbuschen gebunden und persönlich vor dem Palmsonntag an die Mitglieder überbracht.

Alle freuten sich über den selbstgebastelten Palmbuschen, ein Glas hausgemachte Marmelade und besonders über das Gefühl trotz dieser eigenartigen Zeit in einer guten Gemeinschaft verbunden zu sein.

Autorin: Mathilde Hirtenlehner



Neues vom Zwergerlberg

Im Frühling geht's hinaus in die Natur

Ab 28. April können Kinder (zwischen 3 und 6 Jahren) wieder jeden Mittwoch von 15:00-17:00 in den Wald, um die Natur zu entdecken. Erforschen, staunen, sich verbinden und ganz bei sich sein, das zeichnet das Entdecken und Tun im Wald aus. In diesen zwei Stunden haben Kinder die Möglichkeit, die verschiedenen Facetten des Waldes und seiner Bewohner zu erleben. Waldpädagogische Impulse gepaart mit Werkeln, Wandern und viel Spaß - das erwartet DICH in der Waldspielgruppe! Für weitere Fragen bzw. Anmeldung bitte an office@kinderimwald.at wenden.

Die Forscher haben eine Lösung für Einsamkeit entdeckt – Freunde. Lasst uns für unsere Steinschlangen

Freunde basteln, damit wir in Altenberg einen vielfältigen Steintierezoo bekommen.



Die Steinschlangen werden sich bestimmt über Gesellschaft freuen! Alle Details zu den Workshops, Informationen und Anmeldungen zu laufenden Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage (www.zwergerlberg.com).

Euer Team vom „Zwergerlberg“ SPIEGEL-Treffpunkt Altenberg bei Linz



Bastelanleitung: Guckschachtel

1. Vom Schachteldeckel ein Rechteck, aus einer Schmalseite ein Loch bzw. ein Fenster heraus-schneiden.
2. Die Schachtel außen verzieren (bemalen, bekleben).
3. Den Schachteldeckel mit Trans-parenpapier hinterkleben.
4. Das Material anordnen, immer wieder durch das Loch schauen, wie es wirkt und erst dann mit Heißkleber ankleben.



Lang, lang ist's her!

Autor: Anton Aichberger



Lange ist es her – am 29. Februar 2020 konnten wir vom Akzent mit dem Kulturfrühstück im Theaterhaus zum letzten Mal einen Kulturtreff anbieten.

Alle können es kaum mehr erwarten, ob beim einfachen Besuch von Freunden, am Stammtisch, im Theater, in der Kirche, im Verein oder bei Festen, sich mit anderen Menschen auszutauschen. Die moderne, elektronische Kommunikationstechnik kann das Gespräch „von Mensch zu Mensch“ nie ersetzen.

Umso mehr freuen wir uns alle auf die baldige Normalität, wenn auch in Zukunft Veranstaltungen ein etwas anderes, vielleicht kleineres Format haben werden.

Die ersten geplanten Veranstaltungen vom Akzent für 2021 mussten wir leider nochmals verschieben, so haben wir die Jahreshauptversammlung am 20. Mai 2021 bereits auf 8. September 2021 verschoben. Mit folgenden kleinen Beiträgen für

die Rückkehr zu einem gewohnten gesellschaftlichen Leben und zur Unterstützung der durch die Lock-downs stark geprüften Wirtschaftsbetriebe wollen wir vom Akzent uns im kommenden Sommer einbringen - wenn es die Umstände zulassen - die Entscheidung ob die Veranstaltungen tatsächlich gemacht werden können, treffen wir jeweils 2-3 Wochen vorher - Information dazu finden sie dann auf www.akzent.altenberg.at

Die geplante Lange Nacht der Kultur – wird heuer nur eine **„Kurze Nacht der Kultur“** mit Beiträgen heimischer Musikgruppen im Freien – im Prangl Gastgarten und am Marktplatz.
19.6.2021 ab 15.00 Uhr.
Eintritt frei für alle.

5-Uhr-Tee mit den Flamingos

4.7.2021 17.00 Uhr Wirt z' Bairing abgesagt!

Tagesfahrt zu den beeindruckenden Passionsspielen nach St. Margarethen mit Eisenstadt Besichtigung.

Samstag 14.8.2021. Abfahrt Altenberg 9.00 Uhr, Aufführung im Steinbruch 16.00 Uhr; Rückkehr Altenberg 24.00 Uhr.

Reisepreis mit Eintritt Passions-spiele und Führung Eisenstadt Euro 75,00.

Für Akzent-Mitglieder übernimmt der Verein die Buskosten!

Anmeldung bitte ab sofort bei Anton Aichberger, 0676 760 2561.

Wir wollen damit vom Akzent einen kleinen Betrag zur Rückkehr zum gewohnten gesellschaftlichen Leben leisten.

Neues von der Landjugend

Geo – Caching

Am 24.04.2021 veranstalteten wir eine Geo – Caching Tour durch Altenberg. Die Mitglieder wurden in 4er Teams eingeteilt und bekamen gegen Mittag die Zeit und den Ort wo sie starteten. Insgesamt gab es 7 Station. Bei jeder Station gab es ein Rätsel oder eine Aufgabe zu erledigen. Hatte man diese richtig bekam man die nächsten Koordinaten für die nächste Station. Den ganzen Nachmittag kämpften wir uns durch die Station und kamen am Ende alle sicher wieder bei der Anfangsstation an. Natürlich durfte Speis und Trank nicht fehlen deshalb gab es bei jeder zweiten Station eine kleine Stärkung. Es war ein sehr gelungener und spaßiger Nachmittag! Ein riesiger Dank an Magdalena Riener und Matthias Hofer fürs organisieren!



Müllsammelaktion in Altenberg

Jeden Tag eine gute Tat. Auch wir machten mit bei der Müllsammelaktion. Am 26.04.2021 trafen wir uns um 17:30 Uhr bei Jürgen Baumgartner in Schwarzendorf zuhause und begaben uns auf den Weg Richtung Altenberg um den Müll von den Straßenrändern zu entfernen. Es erschreckte uns wie viel Müll auf so einer kurzen Strecke zusammenkommt. Am Ende haben wir insgesamt einen großen Müllsack gesammelt und haben somit unsere Gemeinde wieder ein Stück sauberer gemacht.



Autorin: Bianca Göweil

Jahreshauptversammlung Alpenverein Altenberg

Wir alle sehnen uns nach den angekündigten Öffnungsschritten und hoffen auf eine annähernd normale Sommersaison 2021.



Da wir unsere Jahreshauptversammlung letztes Jahr leider absagen bzw. verschieben mussten, haben wir diese nun für Freitag, den 11 Juni 2021 um 19:30 Uhr im GH Prangl geplant.

Rechtzeitig davor wird auch unser Sommer- bzw. Jahresprogramm für 2021 erscheinen und an alle Mitglieder und Bewohner Altenbergs versendet. Die darin enthaltenen Veranstaltungen und Termine stel-

len den aktuellen Stand der Planung und Möglichkeiten dar. Derzeit ist eine Anmeldung beim jeweiligen Tourenführer wichtiger denn je, um die Planung effizient gestalten zu können.

Etwas erforderliche Änderungen oder Anpassungen werden wir wie gewohnt auf unserer Homepage (<http://www.alpenverein.at/altenberg/>) veröffentlichen.



Autor: Wolfram Hiebl

Siedlerbund Altenberg – der Altenberger Verein für Garten- und Hausbesitzer

Das heurige Gartenjahr hat bereits volle Fahrt aufgenommen. Gerne unterstützt Sie dabei der Siedlerbund und stellt Ihnen diverse Geräte für die Gartenarbeit zur Verfügung.

Autor: Martin Mayr-Kellerer

Nützen Sie die Mitgliedskarte zum günstigeren Einkauf in den Baumärkten und anderen Firmen. Über Gutscheinkaktionen erhalten Sie auch Preisvorteile in Möbelhäusern oder zum Wellnessen in den EurothermenResorts. Erfreulicherweise steigt unsere Mitgliederanzahl (über 20 pro Jahr) stetig an und unser derzeitiger Stand sind 287 Haushalte. Natürlich stellt ein mitgliedstarker Verein hohe Qualitätsansprüche, aber mit den eingenommenen Mitgliedsbeiträgen lassen sich viele neue Anschaffungen tätigen. Unsere finanzielle Lage ist stabil und so haben wir bereits mit Beginn 2021 über € 4.000,-- in neue Geräte

investiert. Weiters ist anzumerken, dass unser Mitgliedsbeitrag von € 12,00 in nächster Zeit nicht erhöht werden muss.

2021 wird Altenberg „bienenfreundliche Gemeinde“. Gerne werden wir einen Beitrag dazu beisteuern.

Falls Sie noch nicht Mitglied sind und Sie sich die „geballte Einkaufskraft“ des Vereins zunutze machen wollen, informieren Sie sich unter: [\[bund-altenberg.at\]\(http://bund-altenberg.at\), oder senden Sie eine E-Mail an: \[siedlerbund-4203@aon.at\]\(mailto:siedlerbund-4203@aon.at\).](http://www.siedler-</p>
</div>
<div data-bbox=)



„Tanznachmittag“

Autorin: Dagmar Weber



Am Sonntag, 06.06.2021 ab 14 Uhr veranstalten wir, die Volkstanzgruppe Altenberg, einen gemütlichen Tanznachmittag im Pfarrheim.

Wir laden alle Jugendlichen und Junggebliebenen ab 15 Jahren herzlich ein uns als Altenberger Verein kennenzulernen und mit uns das Tanzbein zu schwingen!

Interessenten können sich bis 26.Mai bei Alexandra Hofer Tel. 0650 4441597 oder unter altenberg.vtg@gmail.com anmelden. Veranstaltung findet vorbehaltlich Corona-Einschränkungen statt.



Altenberger Direktvermarkter

Name	Straße	Produkte	Öffnungszeiten
Aichberger Cornelia und Clemens 07230/ 85 04	Oberweitrag 10	Speck u. Wurstwaren, Eier, Vorarlb. Bergkäse, Knödel	Fr 11 - 17 Uhr
Aichhorn Maria und August 07230/ 70 05	Oberwinkl 9	Speck Schweinefleisch, Kartoffel, Eier, Most, Apfelsaft	täglich
Altreiter Julia und Stefan 0664/7871563	Kulm 12	Lamm-, Ochsen- u. Schweinefleisch, Fertiggerichte, Mehlspeisen	auf Vorbestellung
Bachl Daniela und Andreas 0676/7891276	Oberweitrag 12	Kartoffel, Getreide, Eier, Teigwaren Bio	täglich 7 - 21 Uhr
Ballerhof 0676/ 45 30 000	Parzerweg 13	frische Rohmilch, Natur- u. Fruchtojoghurt, Topfen, uvm.	tägl. 24 h
Baumgartner Monika und Gerhard 0650/4960217	Schwarzendorf 9	Honig	auf Anfrage
Eichhorn Sandra und Peter 07230/ 70 853	Pargfried 9	Heumilch ab Milchtank Bio	17.30 - 19.00 Uhr
Gabauer Maria und Alois 0664/ 73 83 64 27	Pargfried 5	Schwein-, Rind- u. Kalbfleisch, Topfen	auf Anfrage
Grinninger Karin 0664/ 39 67 401	Panwinklerweg 1	Produkte v. Schweinefleisch, Rindfl., Kartoffel, Eier	tägl. 24 h
Hainzl Christine 07230/ 87 50	Ramersdorf 3	Jungrindfleisch, Dinkelprodukte, Brennholz Bio	tel. Anfrage
Hammer Andreas 07230/ 75 19	Donacherstr. 1	Kartoffel	täglich
Hartl Elisabeth 0664/ 63 11 123	Haslach 9	Veranstaltungszentrum (Hochzeit, Geburtstage,...)	tel. Vereinbarung
Höglinger Evelyn und Andreas 0699/19213746 www.andeve.at	Kitzelsbach 6	versch. Brote, Schnäpse, Spargel	Mo, Mi, Fr, Verkauf Schmankerlhütte Reichetseder, Fam. Weissengruber, Fam. Aichberger, Fam. Minichberger 14tägig Bauernmarkt Gallneukirchen
Imkerverein		Bitte besuchen Sie die Homepage www.bienealtenberg.eu	
Jagdgesellschaft Altenberg , Stiftinger Karl 0676/7489427		Altenberger Wild	saisonal, auf Anfrage
Kaineder Maria und Franz 07230/ 74 74	Hochleithenweg 1	Kartoffel, Brennholz	täglich
Kerschbaumer Eva und Josef 07230/ 75 24	Stratreith 9	Jausenstation Satzinger: Ostern - Allerheiligen Fr., Sa., So ab 14.00 Uhr	
Kitzmüller Brigitte und Günther 0664/ 52 71 827	Bruckbachweg 27	Rotwild	auf Anfrage
Landl Gabriele und Josef 07230/ 72 92	Auerweg 13	Schnäpse, Liköre, Brennholz, Eier	täglich
Maurer Edith und Robin 0677/ 61 96 41 70	Stratreith 21	Christbäume	Fr - So (Advent)
Mayr Evelyn und Bernhard 07230/ 74 81	Pargfried 3	Ziegenhof Eckerstorfer	Do 9 - 18 und Fr 14 - 18 Uhr
Mayr Sandra und Florian 07230/ 72 79	Kitzelsbach 1	Milchprodukte, Eier, Speck, Most in der Schmankerlhütte	täglich 24 h
Mühlberger Andreas 0676/88680608	Kitzelsbach 9	Spezialessig mit Malz, Blütenhonig, Most, Apfelsaft, Frischfisch	auf Anfrage

Penn Gerhard 0664/2108136	Kulmer Str. 7	Erdbeeren, Heidelbeeren, Kürbisse, Wassermelonen, Zuckermais, Most, Säfte, Christbäume - Bio	saisonal, auf Anfrage
Punzenberger Barbara und Richard 0650/ 92 26 263	Windpassing 1	Partyraum/Gewölbe	
Rabmer Margarete und Josef 07230/ 73 93	Windpassing 4	Gemüse, Getreide, Milchprodukte, Kalbfleisch, Eier Bio	Fr 10 - 17 Uhr u. Sa 9 - 13 Uhr
Ramerstorfer Johann 07230/ 77 75	Gerbersdorf 7	Beef Natur Jungrindfleisch	auf Anfrage
Rechberger Stefanie und Gerald 0650/2802433	Baumannweg 31	Wachteleier, Hühnereier	auf Anfrage
Reichhör Alfred 07230/ 74 67	Stratreith 8	Christbäume, Biowalnüsse Bio	
Riener Johannes und Alexandra 0664/ 20 57 914	Oberwinkl 4	Kartoffel, Christbäume, Schnäpse, Brennholz	täglich
Rohrmanstorfer Wilhelm 07230/ 72 43	Ramersdorf 5	Jausenstation; Speck, Sulz Mai - Sept. Fr - So; Okt. - April Sa - So ab 14 Uhr	
Scheuchenstuhl Thomas 0664/ 20 17 235	Katzgrabenstr. 33	Schwein- u. Rindfleisch, Catering- Kalte Platten	Di 16 - 19 Uhr, Sa 8 - 14 Uhr
Scheuringer Paul 0699/81925863	Katzgrabenstr. 43	versch. Schnäpse	auf Anfrage
Schinagl Anna und Franz 07230/ 73 01	Oberwinkl 2	Brennholz, Biomilch Bio	täglich
Schöffl Anna und Karl 0664/ 73 64 19 52	Katzgrabenstr. 90	Eier	täglich
Schwarz Martina und Dietmar 0676/ 88 68 06 77	Stratreith 5	Schnäpse, Liköre, Geschenksvariationen Bio	Fr 13 - 17 u. Sa 9 - 12 Uhr
Schwarz Karl 0676/814241456	Kulm 3	Wagyu-Fleisch	auf Anfrage
Stoiber Alexandra und Alois 0681/10385721	Kulm 16	Fassbinderei	auf Anfrage
Weissengruber Renate und Andreas 07230/ 72 60	Haslach 1	Speck, Gebratenes, versch. Würste, frisches Schweinefleisch, Eier	Fr 10 – 17 Uhr, 24 h Hütte
Wiesinger Karin und Stefan 0676/ 88 68 03 72	Windpassing 7	Lammfleisch u. Lammfell, Eier, Kartoffel, Most, Apfelsaft, Brennholz, Obst, Gemüse;	tel. Anfrage

Mostkost 2021

Autor: Florian Mayr, Ortsbauernschaft

Nach einem Jahr Pause hat heuer wieder die Mostkost stattgefunden. Bei kühl-nassen Wetter hat sich die Bauernschaft ein alternatives Programm einfallen lassen. Eine Mostkost Brettljause mit einem 6er Tragerl Most und Krapfen für zu Hause zum Genießen. So haben die Altenbergerinnen und Altenberger die Möglichkeiten bekommen, die besten Moste, bei einer deftigen Jause zu verkosten. Die Bäuerinnen und Bauern möchten sich noch bei all jenen bedanken, welche die heimische Landwirtschaft mit Ihrem regionalen Einkauf unterstützen.





Rauchfrei durchs Leben Jetzt auch als Online Kurs

Kursstart: Dienstag, 11.05.2021 – 08.06.2021 um 18:00 Uhr

Die Österreichische Gesundheitskasse bietet in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) ein **Online** Raucherentwöhnungs-Programm an. Der Kurs wird von einer Psychologin durchgeführt.

- Raucherentwöhnung für Erwachsene
- 5-Wochen (1 Treffen pro Woche)
- Kosten: Selbstbehalt € 40,00
- Notwendige Ausstattung: PC/Laptop bzw. Handy mit Internetzugang sowie Kamera und Mikrofon



Information und Anmeldung:

E-Mail: rauchfrei-14@oegk.at

Internet: www.gesundheitskasse.at

Persönlich sind wir von Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 15:00 Uhr
und am Freitag bis 13:00 Uhr unter den Telefonnummern:
05 0766 – DW 14103530 oder **DW 14103524** oder **DW 14103512**
zu erreichen.

Wohnungen zu vermieten

Raiffeisenweg 24, 4203 Altenberg

3-Zimmer-Wohnung (1 Schlafzim-
mer, Küche, Wohn- und Essbereich,
Vorraum, Balkon, Abstellkammer,
Bad und WC getrennt)

Ca. 59 m²

Miete: ca. 560,00 €

Betriebskosten: ca. 145,00 €

Kontakt: Melanie Panwinkler

Tel.Nr.: 0699 17 79 79 90





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

GRILLEN

Sobald das Wetter frühlingshaft wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Doch beim Grillen lauern einige Gefahren. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie die unten stehenden Selbstschutzmaßnahmen ergreifen.



Gute Vorbereitung ist die halbe Miete:

- Achten Sie stets auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehörteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen
- Halten Sie für den Fall eines Unfalls oder Missgeschicks einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit
- Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung beachten



Sicheres Grillen:

- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grillern fern
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus
- Benutzen Sie Grillhandschuhe
- Verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Die OÖ Garten-Trophy 2021



Die OÖ Garten-Trophy



Die Bewertungskategorien:

- Das schönste **WOHNHAUS**
- Das schönste **BAUERNHAUS**
- Der schönste **GARTEN**
- Der schönste **GEMÜSEGARTEN**
- Der schönste **BIENENGARTEN** **NEU!**

2021 wird in folgenden
Bezirken bewertet:

Eferding
Gmunden
Ried
Steyr & Steyr-Land
Urfahr-Umgebung

Gewinne
im Wert von
€ 15.000,-

Anmeldeschluss ist der
30. Juni 2021
Teilnahmebedingungen
und weitere Infos unter
www.gartentrophy.at

Übern'
Goatzaun
g'schaut!

Jeder Teilnehmer erhält einen Sack
OÖ Gärtner Universalerde
GRATIS!



Einzulösen bei den Mitgliedsbetrieben der OÖ Gärtner.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablässe möglich.

Firmenvorstellung THE IMAGE KEY e.U.; now@the-image-key.com; +43 732 7763 4811; Altenbergerstraße 189, 4203 Altenberg bei Linz



*Wir
verbinden*
**CHARISMA
& STIL**

Hol dir deine **PREMIUM Typanalyse, Charisma-** und **Stilberatung**. Unsere einzigartige „Image Key Methode“ hilft dir, dein Selbstvertrauen, deine Wirkungskraft und deine Freude nachhaltig zu steigern.

Deine Style- und Image-Expertinnen in Altenberg: now@the-image-key.com. www.the-image-key.com
Interesse an der Ausbildung zum zertifizierten Style und Image Consultant? www.imagekeyacademy.com
Jetzt kostenfreies Vorgespräch vereinbaren! Wir freuen uns auf dich!

THE IMAGE KEY

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Bitte am Wochenende beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

Telefonnummern der Ärzte

Dr. Ehrenhuber: 07235/50150
 Dr. Eilmsteiner: 07235/7114
 Dr. Kiblböck: 07230/7451
 Dr. Plessl: 07235/64332
 DDr. Pachinger und Dr. Reich: 07230/8008
 Dr. Gabriel: 07235/63962
 Dr. Schuster: 07235/63039
 Dr. Teibert: 07235/89459

Termine der Mutterberatung



4. Montag im Monat
13.30-15.30 Uhr

26. Juli
 August: Sommerpause
 27. September
 25. Oktober
 22. November
 Dezember: entfällt



WIR SUCHEN...

FREUNDLICHE, VERLÄSSLICHE, TEAMFÄHIGE, MOTIVIERTE, ENGAGIERTE KOLLEGEN

IN DEN BEREICHEN

KÜCHE - SERVICE - REINIGUNG

WIR BIETEN DIR...

EIN FAMILIÄRES TEAM, FLEXIBLE DIENSTPLANUNG, TEIL- BIS VOLLZEIT,
 FAIRE UND PÜNKTLICHE ENTLOHNUNG, KOSTENLOSE VERPFLEGUNG IM DIENST

WIR WÜNSCHEN UNS MITARBEITER MIT ...

FREUDE AN DER GASTRONOMIE, VORKENNTNISSEN UND GUTEN
 DEUTSCHKENNTNISSEN

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG!

SIMONE@PODIUM-CAFE-BAR.AT ODER 0676/5917505

Veranstungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Firmung für geladene Gäste	Pfarre	24.05.2021	08:00 und 10:00	Kirche
Jubiläumshochzeiten	Pfarre	30.05.2021	09:30	Kirche
Altenberger Volkswandertag	Naturfreunde	30.05.2021		
Babytreff: Mit dem Baby durch den Sommer	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	01.06.2021	09:00-11:00	virtuell
„A Wein, a Jausn und a Musi“ – Weinverkostung mit Schmankerl – Kulturverein Akzent in Zusammenarbeit mit Sebastian Hörschläger, Notmühle und Thomas Scheuchenstuhl, Katzleitner-Hof	Kulturverein Akzent	02.06.2021	19:30	Vinothek Trinkenswert
Treffen der Traktorfans	Traktorfans Oberbairing	02.06.2021	20:00	Wirt z´Bairing
Altenberger Eventäge	Junge ÖVP Altenberg (JVP)	03.06.2021	10:00	Sport- und Freizeitanlage
Jahreshauptversammlung	Alpenverein Altenberg	11.06.2021	19.30	Gasthaus Prangl
Familienfrühstück anlässlich des Vaternachmittags	Frauenbewegung	13.06.2021	08:30	Pfarrsaal
Lange Nacht am Berg	Kulturverein Akzent	19.06.2021	15:00	Marktplatz Altenberg
Erstkommunion der Pfarre für geladene Gäste	Pfarre	20.06.2021	08:00 und 10:00	
Heimatsbuchpräsentation	Marktplatz	22.06.2021		
Treffen der Nachbarschaftshilfe WIR GEMEINSAM	WIR GEMEINSAM - Nachbarschaftshilfe	24.06.2021	19:30	Pfarrsaal
Filmabend "Bohemian Rhapsody"	Katholisches Bildungswerk	25.06.2021	20:00	Pfarrsaal
Fahrzeugsegnung/ Feldmesse/ Frühschoppen	FF Oberbairing	27.06.2021		Parzer/ Kitzelsbach
Mutterberatung	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	28.06.2021	13:30-15:30	Familientreff "Alter Kindergarten"
Sommerfest	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	02.07.2021		Sport- und Freizeitanlage
Danke - Treffen	Katholische Frauenbewegung	02.07.2021		Pfarrsaal
Petersfeuer	Naturfreunde	02.07.2021		
3. Altenberger Sternpilgerwanderung mit Feldfrüchtemesse	Tanz- und Brauchtumsgruppe Altenberger Granit	03.07.2021	17:45	
Erstkommunion - Ersatztermin	Pfarre	04.07.2021	08:00 und 10:00	Kirche
Seifenkistenrennen	Naturfreunde	04.07.2021		
Babytreff: Essen und Trinken im 1. Lebensjahr	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	06.07.2021	09:00-11:00	Familientreff/Mutterberatungsraum
Blickwinkel/offene Frauenrunde	Katholische Frauenbewegung	07.07.2021	19:00	Pfarrsaal
Sommernacht in Rot-Weiss-Rot	SPO-Ortsgruppe	09.07.2021	19:00	Gasthaus Prangl
Kinderzeltlager	Naturfreunde	15.07.- 18.07.2021		
Kinderferienspiel	FF Altenberg und FF Oberbairing	16.07.2021		Feuerwehrhaus FF Altenberg und Oberbairing
Mutterberatung	Spiegeltreffpunkt Zwergelberg	26.07.2021		Familientreff "Alter Kindergarten"

*Alle aktuellen Termine sind wegen Covid-19 unter Vorbehalt.
Bitte erkundigen Sie sich vorab beim Veranstalter.*

Termine sind auch auf der Homepage **www.altenberg.at** ersichtlich